



Hüffenhardt

natürlich - aktiv

mit Ortsteil Kälbertshausen

Ämtliche Bekanntmachungen der Gemeinde
Hüffenhardt mit Ortsteil Kälbertshausen

Herausgeber: Gemeinde Hüffenhardt

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Friedrichshall
GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall,
Telefon 07136 9503-0, Fax 9503-99, E-Mail: friedrichshall@
nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Walter Neff o.V. i. A., Reisengasse 1, 74928
Hüffenhardt; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil: Timo
Bechtold im Verlag Nussbaum Medien Bad Friedrichshall
GmbH & Co. KG. Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr.
1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, Fax 06227
35828-59, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de.
Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Halbjahresende.



Einladung zum 35. Weihnachtsmarkt



Samstag, den 30. November 2013

Ev. Gemeindehaus und Pfarrhof Hüffenhardt

ab 14.00 Uhr

- ❁ Verkauf von Advents- und Türkränzen
- ❁ Büchertisch mit christlicher Literatur
- ❁ Basteln mit Kindern, Weihnachtsgeschichten
- ❁ Bewirtung mit Kaffee, Kuchen, Glühwein, Kinderpunsch, heißen Würsten, Waffeln, Destillate und Liköre
- ❁ musikalisches Einstimmen zum Advent mit dem Flötenkreis, Posaunenchor, Männergesangsverein, Vokalibitum

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!



*Evang. Kirchengemeinde Hüffenhardt mit den teilnehmenden
Vereinen / Gruppen*

Betroffen müssen wir Abschied nehmen von

Gustav Barth

* 11.9.1927 † 21.11.2013

Herr Barth war von 1962 bis 1965 Gemeinderat der Gemeinde Hüffenhardt.

In dieser Zeit hat er verschiedene Maßnahmen begleitet und den einsetzenden Strukturwandel unserer Gemeinde mitgetragen.

Durch sein Engagement bei der Übernahme von Verantwortung für unser Gemeinwesen hat er sich bleibende Verdienste erworben.

In Dank und Anerkennung werden wir sein Andenken bewahren.

Im Namen des Gemeinderats der Gemeinde Hüffenhardt

Walter Neff
Bürgermeister

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern:

Rathaus Hüffenhardt 9205- 0
Fax 9205-40
Bürgermeister Neff 9205-10
Walter.Neff@Hueffenhardt.de
Frau Lais 9205-11
Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de
Frau Maahs 9205-12
Daniela.Fehrenbach@Hueffenhardt.de
Frau Fischer 9205-13
Elke.Fischer@Hueffenhardt.de
Frau Tamara Ueltzhöffer 9205-14
Tamara.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de
Frau Vogt 9205-15
Helene.Vogt@Hueffenhardt.de
Frau Jutta Ueltzhöffer 9205-16
Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de
Bauhof, Herr Hahn 928600
Mobiltelefon 0174/9913273
Bauhof@Hueffenhardt.de
Amtsblatt-Redaktion: Amtsblatt@Hueffenhardt.de

Verwaltungsstelle

Kälbertshausen 1310
OV Georg 334

Feuerwehr

112
Ges.-Kdt. Stadler, Pierre 6155
Abt.-Kdt. Hü. Heiß 3329974
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin 587

Polizei

110
Posten Aglastershausen 06262/917708-0
Revier Mosbach 06261/809-0

Forst-Revierleiter

Herr Winterbauer 07263/408282
Mobiltelefon 0171/5569304
E-Mail: erwin.winterbauer@neckar-odenwald-kreis.de

Grundschule Hüffenhardt

Rektorin Barbara Rünz 487
Fax 9294-05

Sporthalle Hüffenhardt

752
06261/84-0

Landratsamt NOK

Müllangelegenheiten:
LRA, Gebühren u. Sonstiges 06261/84-1910
AWN Buchen, Abfuhr 06281/906-0

Notariat Aglastershausen

06262/9228-0

Versorgung

Wasserversorgung
Zweckverband 07264/9176-0

Stromversorgung

Bezirksstelle Aglastersh. 06262/9237-0
Störungsstelle in Öhringen 07941/ 932-0

Störungsstelle Kabelfernsehen

zentr. Störungsstelle 0341/42372000

Kaminfegermeister

Hü. Peter Gramlich und 06262/95188
Klaus Bähr 06263/9465
Kälbertsh. Wolfgang Engel 06262/4091

Fleischbeschau

Stv. Stefanie Zimmermann 06261/7204
Tierheim Dallau 06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde
Pfarrer Christian Ihrig 228

Kindergarten

Ev. Tageseinrichtung für Kinder
Hüffenhardt
Leiterin Frau Schuh 1033

Kath. Kirchengemeinde

Seelsorgeeinheit Bad Rappenau
Pfarrbüro 07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- u. Pflegedienste

Praxis Dr. Johmann 1338
Brunnen-Apotheke
Reinhold Fuchs 1488
Zahnarztpraxis
Dr. Sipeer 928363
Kreisaltersheim Hüffenh. 928930
Nachbarschaftshilfe
Pfarrer Ihrig 228
Hü: Bernhard Eckert 535
Kä: Erhard Georg 334
Tierarztpraxis
Waberschek 928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Bücherei Hüffenhardt	Di. 17.00-18.00 Uhr
	Di.	16.00-18.00 Uhr		Mi. 16.30-18.00 Uhr
Verwaltungsstelle Kälbertshausen	Do.	14.00-16.00 Uhr	Bücherei Kälbertshausen	Jeden 1. Samstag im Monat von 11.00 bis 12.00 Uhr, auch in den Ferien.
OV Georg	Mo.	17.00-18.00 Uhr		Mi. 17.00-19.00 Uhr
			Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn
			Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“ von Mai bis Oktober	Jeden Sa. 10.30-11.30 Uhr

Glückwünsche

zum Geburtstag



in Hüffenhardt

3.12.2013

Herrn Werner Oelichmann, zum 81. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich!

Veranstaltungskalender

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Fr. 29.11.	Landfrauen	Adventsfeier	Bürgerhaus Kälbertshausen
Sa. 30.11.	Ev. Kirchengemeinde Hü.-Kä.	Weihnachtsmarkt	Ev. Gemeindehaus / Pfarrhof
Sa. 30.11.	Freiw. Feuerwehr Hü.-Kä.	Weihnachtsfeier	Bürgerhaus Kälbertshausen
So. 1.12.	VdK Ortsverband	Weihnachtsfeier	MZH Hüffenhardt
So. 1.12.	Ev. Kirchengemeinde Kä.	Besinnlicher Advent	Kälbertshausen

Amtliche Bekanntmachungen

Apothekennotdienst Neckarsulm

- Fr. 29.11. St.-Elisabeth-Apotheke, Schlossstraße 17, Gundelsheim, Tel. 06269/330
- Sa. 30.11. Neuberg-Apotheke, Breslauer Str. 5, Neckarsulm (Neuberg), Tel. 07132/81819
- So. 1.12. Rats-Apotheke, Hauptstraße 13, Bad Friedrichshall (Kochendorf), Tel. 07136/22340
- Mo. 2.12. Engel-Apotheke, Marktstraße 37, Neckarsulm, Tel. 07132/6182
- Di. 3.12. Brunnen-Apotheke, Hauptstraße 45, Hüffenhardt, Tel. 06268/1488
- Mi. 4.12. Rats-Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 1, Neckarsulm, Tel. 07132/2211
- Do. 5.12. Deutschorden-Apotheke, Badstraße 13, Bad Friedrichshall (Jagstfeld), Tel. 07136/970159

Apothekennotdienst Mosbach

- Fr. 29.11. Hubertus-Apotheke, Hauptstraße 18, Obrigheim, Tel. 06261/97450
- Sa. 30.11. Stadt-Apotheke, Hauptstraße 69, Mosbach, Tel. 06261/16921
- So. 1.12. Merian-Apotheke, Gartenweg 40, Mosbach, Tel. 06261/5555
- Mo. 2.12. Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2, Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/60595
- Di. 3.12. Central-Apotheke, Hauptstraße 76, Mosbach, Tel. 06261/5566
- Mi. 4.12. Apotheke Haßmersheim, Theodor-Heuss-Str. 28, Haßmersheim, Tel. 06266/528
- Do. 5.12. Apotheke im Kaufland, Pfalzgraf-Otto-Str. 54, Mosbach, Tel. 06261/35500

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen

- Mo. 2.12. Restmüll



Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung:

06281/906-13 Beratungsteam der AWN



Grundbuchamt

Die Grundbuchtage mit Herrn Notar Peter finden jeweils **donnerstags** ab ca. 10.30 Uhr im Rathaus Hüffenhardt statt.

Im Dezember ist der Grundbuchtag auf den 12.12. festgelegt. Sollten Sie einen Termin benötigen, melden Sie sich bitte kurz telefonisch unter Tel. 9205-15 bei Frau Vogt. Vielen Dank.

Wichtiger Hinweis zu Vorsorgevollmachten

Aufgrund einiger Urteile im Anwendungsbereich von Vorsorgevollmachten könnte es Probleme geben mit „alten Vollmachten“.

Die Vollmachten sind nicht ungültig es könnte aber Probleme mit Formulierungen bei der Gesundheitsvorsorge geben. Wer auch weiterhin auf der „sicheren Seite“ sein möchte, sollte sich überlegen eine neue Generalvorsorgevollmacht ausstellen zu lassen. Termine hierfür, auch kurzfristige, sind an den hier stattfindenden Grundbuchtagen möglich.

Natürlich können auch jederzeit Termine direkt beim Notariat Aglastershausen Telefon 06262/9228-0 vereinbaren.



Vom Gemeinderat

Nächste Gemeinderatssitzung am Dienstag, 10.12.2013

Für Dienstag, 10.12.2013 ist die nächste Gemeinderatssitzung vorgesehen. Falls in dieser Sitzung über Bauanträge entschieden werden soll, bitten wir, den Termin vorzumerken und die Bauvorlagen bis spätestens Freitag, 29.11.2013 bei der Gemeinde einzureichen.

Kuchenspenden für den Seniorennachmittag der Gemeinde

Am 3. Advent - Sonntag, 15. Dezember - findet in der Mehrzweckhalle der alljährlich stattfindende Seniorennachmittag statt.

Alle älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger sind schon jetzt recht herzlich eingeladen einen stimmungsvollen 3. Advent bei Kaffee und Kuchen mit uns zu verbringen. Gleichzeitig möchten wir um Kuchenspenden hierfür bitten. Sie können Ihre Spende ab sofort im Rathaus anmelden. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.



Brennholz 2013/2014

1. Polterholz

Die Holzeinschlagsaison hat begonnen. Im Gemeindewald werden wieder Polter zur Brennholzaufbereitung bereitgestellt.

Polterholz ist Brennholz in langen Stämmen, welche am Wegrand zur selbstständigen Aufbereitung lagern. Die Länge liegt zwischen 4 und 20 Metern, der Durchmesser beträgt 10 bis 40 cm. In Einzelfällen auch mal darüber

Der **Preis** liegt voraussichtlich wie im letzten Jahr bei **55 €/Fm, abzüglich 7% bis 15 Fm.**

Bei der Aufarbeitung ist die forstlich übliche Schutzausrüstung zu tragen. Für die Aufarbeitung im Wald ist der Motorsägenschein erforderlich. Des Weiteren sind die Motorsägen mit Bioöl zu betreiben, Sonderkraftstoff wird empfohlen.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Merkblatt, welches mit der Rechnung zugestellt wird.

Bestellungen richten Sie bitte **schriftlich** an unseren Förster Erwin Winterbauer. Sie erreichen ihn am besten per E-Mail unter **erwin.winterbauer@neckar-odenwald-kreis.de** oder Sie geben Ihre schriftliche Bestellung einfach im Rathaus ab.

Bitte geben Sie Ihre komplette Adresse, Telefonnummer, die gewünschte Holzmenge in Festmetern und die gewünschte Holzart (Buche, Eiche oder gemischt) an.

Bestätigungen der Bestellung erhalten Sie nur bei der Bestellung per E-Mail.

Bestellungen über das Handy können grundsätzlich nicht angenommen werden. Die Zuteilung erfolgt durch den Förster und soweit als möglich nach Eingang der Bestellungen und kann sich bis ins Frühjahr 2014 hinziehen. In Kälbertshausen erfolgt der Einschlag im Haldenwald voraussichtlich im Dezember/Januar. Kunden, die dort ihr Polter wünschen, vermerken dies bitte auf der Bestellung. Die sonstigen Einschlagsorte sind Schlag, Saamshütte und evtl. noch Unschuff.

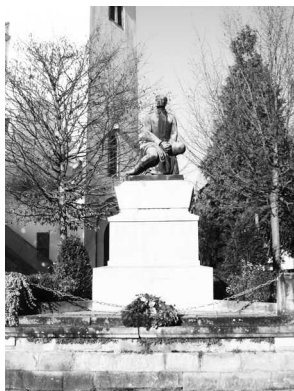
2. Schlagflächen

Die Vergabe von Schlagflächen im Gemeindewald erfolgt am Samstag, 7.12.2013 um 9.00 Uhr für alle Ortsteile. Treffpunkt: Waldeingang Schlagerweg. Zur Vergabe kommen folgende Flächen:

1. Schwache Durchforstung Eichen, 7 Lose, Forlenwald (Süd, Richtung Modellflugplatz, dann auf dem Höhenrücken gegenüber Wüsthausen Richtung Wald fahren. Die Fläche zieht sich entlang des Waldrandes. Diese Flächen werden nicht angefahren, Interessenten begutachten die Flächen bitte vorher, Vergabe erfolgt zuerst am Treffpunkt.
2. Schlagflächen am Bombenlochweg.
3. Schlagflächen an der Saamshütte, soweit möglich wg. Holzrückearbeiten.

Weitere Flächen im Haldenwald werden im Laufe des Winters noch bereitgestellt. Dieses Jahr erfolgt keine weitere Vergabe.

Erwerbsberechtigt sind nur Personen, die einen Motorsägenschein besitzen und die letztjährigen Schlagflächen aufgearbeitet und abgerechnet haben.



Gedenkfeierlichkeiten zum Volkstrauertag

- Trauer braucht einen Ort -

Der Volkstrauertag ist nicht nur für die Hinterbliebenen oder die Teilnehmer der großen Kriege bestimmt - er muss uns alle ansprechen.

Solche Gedenktage können die Welt nicht verändern, aber unsere Sichtweise auf die Vergangenheit und die Deutung der Gegenwart wohl schon.

In Hüffenhardt wurde die Gedenkveranstaltung von der Feuerwehrcapelle Hüffenhardt und vom Männergesangsverein 1845 Hüffenhardt musikalisch umrahmt.

Soldaten unserer Patenbatterie stellten wiederum eine Ehrenwache.

Die Gedenkansprache wurde von Herrn Bürgermeister Walter Neff gehalten.

Dieses Jahr haben sich Schülerinnen gefunden, die ein Gedicht vortrugen. Herzlichen Dank dafür an Carolin Müller und Xenia Schneider für Hüffenhardt und Kim Hotel für Kälbertshausen. Dort wurde die Gedenkfeier vom Gesangsverein Edelweiß 1905 Kälbertshausen und der Feuerwehrcapelle Hüffenhardt musikalisch gestaltet.

Die Gedenkansprache in Kälbertshausen wurde von Herrn Hans-Martin Luckhaupt, Ortschaftsrat, gehalten.

Bei allen Mitwirkenden möchten wir uns noch mal ganz herzlich bedanken.

Weihnachtsbäume zum Selberschlagen



Auch in diesem Jahr bietet die Gemeinde wieder Weihnachtsbäume zum Verkauf an.

Am **Freitag, 13. Dezember zwischen 14.00 und 16.30 Uhr (bis Einbruch der Dunkelheit)** können Sie Ihren Baum selbst schlagen. Anschließend dürfen Sie sich noch mit heißer Wurst und Glühwein oder Punsch stärken. **Der Preis der Bäume ist abhängig von Qualität und Größe und liegt zwischen 20 und 45 Euro.** Parkmöglichkeit besteht am Wanderparkplatz Pfaffenloch. Nach ca. 500 Metern erreichen Sie die Anlage.

Bitte ziehen Sie festes Schuhwerk an. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Förster und Verwaltung freuen sich auf Ihren Besuch.

Ihr Urlaub 2014

Die neuen Broschüren der Touristikgemeinschaft Odenwald e. V. „Ihr Urlaub 2014“ sind eingetroffen. Hier erhalten Sie einen Gesamtüberblick über die Beherbergungsbetriebe (Hotels, Ferienwohnungen, Urlaub auf dem Bauernhof...) unserer Ferienregion Bauland/Madonnenländchen, Neckartal und Odenwald sowie Informationen über den Naturpark Neckartal-Odenwald, über den Neckarsteig u. v. m. Die Broschüren liegen im Rathaus zur Abholung bereit.

Geschenkideen für jeden Anlass

- **Heimatkalender 2014 „Unser Land“** 8,90 €

Viele interessante Beiträge regionaler Autoren.

- **Heimatkalender vergangener Jahrgänge** 3 €

- **Dr. Hans Luckhaupt „900 Jahre Hüffenhardt“** 15 €

Über die Anfänge der Besiedlung der Hüffenhardter Gemarkung, über Kriege, Unruhen, das Dorf und seine Bewohner.

- **Wander- und Radwanderkarte kleiner Odenwald, Kraichgau mit Brunnenregion** 7 €

- **Freizeitführer für Heilbronn, Hohenlohe und den Kraichgau** 5 €

Weitläufige Wälder, ein Wechsel der Flusstäler, sanfte Rebhänge, große und kleine Ortschaften prägen das Bild der Region Heilbronn-Franken, in deren Mittelpunkt sich die Großstadt Heilbronn befindet. Der Stadt- und Landkreis Heilbronn, der Kraichgau und der Hohenlohekreis bieten viele verborgene Schätze für die Freizeitgestaltung, die es zu entdecken gilt. In diesem Freizeitführer finden Sie eine Auswahl an Sehenswürdigkeiten der Städte und Gemeinden im Umkreis.

- **Gesangsbuch „Wir singen Weihnachtslieder“** 3,50 €

- **Gesangsbuch „Die beliebtesten Volks- und Wanderlieder“** 3,50 €

Die Bücher und Broschüren sind im Rathaus zu erwerben.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Mosbach

- Jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr
- Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Telefon 06261/82231
- Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Bad Rappenau

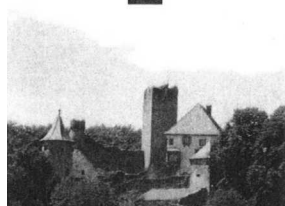
- jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat; 8.30 - 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.00 Uhr
- Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Telefon: 07264/922312
- Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Müll gehört nicht auf die Straße

Wander- und Radwanderkarte 1 : 20.000

**Unesco Geopark
Naturparke Bergstraße - Odenwald
und Neckartal - Odenwald
Odenwaldklub e.V.**

17



Aglasterhausen, Epfenbach,
Eschelbronn, Helmstadt, Hüffen-
hardt, Lobbach, Meckesheim,
Neckarbischofsheim, Neckarge-
münd, Neckarsteinach, Neckarge-
rach, Neidenstein, Neunkirchen,
Obrigheim, Reichartshausen,
Schönbrunn, Schwarzbach, Spech-
bach, Waibstadt, Wiesenbach

**Preis 7,00 Euro
erhältlich im Rathaus**

Herausgeber: Naturpark Bergstraße - Odenwald

Sonstige Bekanntmachungen der Gemeinde

Gemeindebücherei Hüffenhardt**Tag der offenen Tür**

Am Sonntag, 8. Dezember 2013 findet in der Bücherei Hüffenhardt von 14.00 bis 17.00 Uhr ein Tag der offenen Tür statt.

Tauchen Sie ein in die Welt der Bücher und lassen Sie sich mit Kaffee und Kuchen verwöhnen.

Über einen Besuch würden wir uns freuen.

Das Team der Bücherei Hüffenhardt

**Heimatkaler „Unser Land“ 2014 ...****... eingetroffen.**

Ab sofort ist wieder der beliebte Heimatkaler im Rathaus Hüffenhardt zum Preis von 8,90 € erhältlich.

Auch in diesem Jahr beinhaltet dieser schöne Kaler Historisches, Gegenwärtiges, Bilder und Skizzen, Volkskundliches, Poesie und Prosa, Überlieferungen und Bräuche sowie Mundart aus der Region Neckartal, Odenwald, Bauland und Kraichgau.

Ein Bericht von Karlheinz Haas über „Die Mickels“, eine Hüffenhardter Pfarrfamilie, ein Textbeitrag über die „Erbsernte anno dazumal“, von Karlheinz Reinmuth sowie über die „Renovierung des Kirchturns in Kälbertshausen anno 1732“, von Peter Becker sind ebenso enthalten.

Ebenfalls können noch Kaler aus vorigen Jahren zum ermäßigten Preis erworben werden.

Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

IHK Rhein-Neckar**Seniorenexperten beraten Unternehmen und Existenzgründer**

Unternehmen und Existenzgründer können sich im IHK StarterCenter Mosbach am 9. Dezember 2013 von praxiserfahrenen ehemaligen Unternehmern und Führungskräften der Organisation „Senioren der Wirtschaft“ beraten lassen. In Einzelgesprächen gibt es praktische Tipps für junge und bereits länger bestehende Unternehmen, zum Beispiel zu Finanzierung, Marketing oder Unternehmensor-

ganisation. Existenzgründer erfahren, wie sie ihr Vorhaben optimal gestalten und ihrem Business-Plan den letzten Schliff geben können. Mit dem kostenlosen Sprechtag, der in der IHK in Mosbach stattfindet, unterstützt die IHK Rhein-Neckar den nachhaltigen Erfolg einer Unternehmensgründung. Anmeldung unter Telefon 06261/9249-0. Informationen unter www.startercenter-rhein-neckar.de

Steuersprechstunde für Existenzgründer

Existenzgründer und Übernehmer von Betrieben, die ganz spezielle steuerliche Fragen haben, können sich am 11. Dezember 2013 in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar in Mosbach von kompetenten Steuerberatern beraten lassen. Die kostenlose Sprechstunde, die in Kooperation mit der Steuerberaterkammer durchgeführt wird, ist offen für alle, die sich im gewerblichen Bereich selbstständig machen möchten. Voraussetzung ist, dass sie bereits an einem Geschäftskonzept arbeiten oder es schon fertiggestellt haben sowie das vorherige Ausfüllen eines Fragebogens. Beratungstermine können telefonisch unter 06261/9249-0 vereinbart werden. Weitere Informationen unter www.startercenter-rhein-neckar.de.

Neckar-Odenwald-Klinik**Wohn- und Pflegezentrum Hüffenhardt****Den Alltag im Heim erlebnisreicher gestalten****Wohn- und Pflegezentrum Hüffenhardt verwirklicht neues Sozialkonzept**

Das Betreuungskonzept des Wohn- und Pflegezentrums Hüffenhardt wurde im Spätsommer 2013 noch stärker an die unterschiedlichen Bedürfnisse und individuellen Möglichkeiten seiner Bewohner angepasst. Wie die kommissarische Heimleiterin Anja Brauch mitteilt, erleben Bewohner, Angehörige und Wohninteressenten dieses Konzept und die damit verbundenen Aktivitäten als „Zuwachs an Lebensqualität im Heim“.

Frau Brauch führt dazu weiter aus: „Das alte Klischee, demzufolge ein Leben im Heim vor allem durch den Begriff der ‚Verwahrung‘ zu beschreiben sei, trifft in der deutschen Heim-Wirklichkeit kaum noch zu. Da hat sich viel zum Positiven hin verändert. Es gibt heute viel mehr Angebote, das Leben in den Heimen interessant und abwechslungsreich zu gestalten als vor zehn oder zwanzig Jahren.“ Dass von dieser Entwicklung auch die Bewohnerinnen und Bewohner des Wohn- und Pflegezentrums Hüffenhardt profitieren, verdanke sich dem engagierten Sozialdienst des Heims, der entsprechende Angebote systematisch ausarbeite und umsetze.

Bei der Ausarbeitung und Realisierung solcher Angebote stehen die Heime und ihre Sozialdienste grundsätzlich vor dem Problem, bei den Bewohnern ganz unterschiedliche Befindlichkeiten und Interessen anzutreffen. Das Spektrum reicht dabei von aktiven und gesundheitlich kaum beeinträchtigten Senioren bis zu Bewohnern, die durch Krankheit und Hinfälligkeit gekennzeichnet sind. Wobei letztgenannte in den Heimen inzwischen den größten Anteil ausmachen. Somit müssen Gruppenangebote immer auch durch die individuelle Betreuung und Aktivierung pflegebedürftiger Bewohner ergänzt werden. In beiden Situationen gehören die aktive soziale Partizipation, das Aufgreifen persönlicher Interessen sowie eine abwechslungsreiche Tagesgestaltung zu den vorrangigen Zielen.

Unter Berücksichtigung dieser Maßgaben werden im Wohn- und Pflegezentrum Hüffenhardt regelmäßig folgende Gruppenaktivitäten angeboten: Gedächtnistrainings, spielerische gymnastische Übungen, kognitive und emotionale Anregungen sowie musikalische Angebote. Unter dem Begriff der „anregenden Unterhaltung“ haben die Sozialen Dienste in Hüffenhardt eine ganze Reihe an Aktivitätsangebote entwickelt. Dazu zählen unter anderem: Kegeln, Bingo, Basteln, handwerkliche Tätigkeiten, textiles Werken, Kochen, Backen, Bepflanzen, Kino und Film, Quizabende. Außerdem stehen Veranstaltungen wie Advents- und Weihnachtsfeiern, Weihnachtskonzert, das traditionelle Parkfest im Sommer, Konzerte, Mehr-Generationen-Nachmittage, Gottesdienste und weitere interne Gruppenangebote auf dem Programm. Zu den beliebtesten externen Aktivitäten gehören Ausflugsfahrten, Besuche bei Vereinsfesten, Konzert- und Theaterbesuche sowie Spaziergänge.

Für Personen, die zeitweise oder gar nicht an Gruppenaktivitäten teilnehmen können, werden ebenfalls breit gefächerte Angebote zur Tagesgestaltung gemacht. Dazu zählen unter anderem Bewegungsübungen, Gesprächsangebote, Vorlesen, Musik, Spiele, Massage

und Entspannungsangebote. Altersentsprechend stehen bei dem gesamten Programmangebot gesundheitliche Aspekte im Vordergrund. So bildet die Animation zur regelmäßigen Bewegung ebenso einen deutlichen Schwerpunkt wie das kreative Tun, bei dem die einzelnen Sinne und Fertigkeiten angesprochen werden.

Dass sich mit dem von allen Bewohnern sehr geschätzten Angebot zur Gestaltung eines erlebnisreichen und sozial bezogenen Alltags auch Personal-, Planungs- und Umsetzungskosten verbinden, ist eigentlich selbstverständlich. Diesbezüglich betont Anja Brauch nicht ohne Stolz, dass „unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch in der derzeit angespannten wirtschaftlichen Situation der Neckar-Odenwald-Kliniken mit großem Engagement dafür Sorge tragen, das Alltagsleben unserer Bewohner erlebnisreich und erfüllend zu gestalten.“



Die aktive Teilnahme am Alltagsleben lässt sich auch dann gut bewerkstelligen, wenn man nicht mehr so gut auf den Beinen ist. Foto: Wohn- und Pflegezentrum Hüffenhardt, Neckar-Odenwald-Kliniken gGmbH

Die AWN informiert



Entsorgungskalender für 2014 kommt

Neu: Terminerinnerung für das Smartphone

Ab Freitag, 6. Dezember beginnt die Verteilung des Kalenders der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Neckar-Odenwald-Kreises mbH (AWN) mit den Entsorgungsterminen für 2014. Der grün-graue Entsorgungskalender für 2014 wird wie immer per Post an sämtliche Haushalte im Neckar-Odenwald-Kreis zugestellt. Der Versand der Kalender ist bis Freitag, 13. Dezember abgeschlossen.

Der AWN-Kalender enthält wie immer die Entsorgungstermine für das gesamte neue Jahr mit Berücksichtigung aller Feiertagsverschiebungen. Außerdem weist der AWN-Kalender wie immer auf neue Service-Angebote der AWN hin. Neu ab 2014 ist eine digitale Ergänzung für den AWN-Kalender:

Die Abfuhrtermine können über einen QR-Code im Entsorgungskalender für 2013 auf internetfähige Mobiltelefone heruntergeladen werden. Als besonderer Service kann sogar eine Erinnerungsfunktion eingerichtet werden, damit die Mülltonne nie mehr zu spät bereitgestellt wird! Dies gilt natürlich auch für die Abholung von Altpapier und den anderen Abfällen. Abgesehen davon können die AWN-Kalender auch weiterhin als pdf-Dokumente von der AWN-Homepage unter www.awn-online.de/kalender heruntergeladen werden.

Auch das Online-Angebot über die AWN-Homepage wird zum Jahreswechsel erweitert. Die Entsorgungseinrichtungen im Neckar-Odenwald-Kreis, vom Altbatterietönnchen bis zu den Wertstoffhöfen werden ab 2014 unter www.awn-online.de/standorte über interaktive

Karten zu finden sein. Auch diese Funktion ist per QR-Code in der Druckversion des neuen AWN-Kalenders für internetfähige Mobiltelefone abrufbar.

Beide Funktionen, sowohl die Abfuhrtermine, als auch die Ortung der Entsorgungseinrichtungen sind als webbasierte Apps angelegt. Sie müssen also nicht von einem App-Store heruntergeladen werden.

Haushalte, die nach dem 14. Dezember noch keinen AWN-Kalender für 2013 erhalten haben, mögen sich bitte an das Beratungsteam der AWN unter Telefon 06281/906-13 wenden.

2014: Abfuhr der gelben Säcke durch AWN-Service GmbH

Ab dem 2. Januar 2014 werden die gelben Säcke in den Städten und Gemeinden des Neckar-Odenwald-Kreises durch die Tochterfirma der kreiseigenen Abfallwirtschaftsgesellschaft des Neckar-Odenwald-Kreises mbH (AWN), die AWN-Service GmbH mit Sitz in Buchen-Bödighheim abgefahren.

Welche Abfuhrfirma die gelben Säcke einsammelt, wird alle drei Jahre neu entschieden. Bei der Abfuhr und der Verwertung der Gelben Säcke handelt es sich um ein rein privatwirtschaftliches System der Verpackungsindustrie unter dem Dachverband der dualen Systeme. Die gelben Säcke werden von den dualen Systemen für das Einsammeln gebrauchter Verpackungen, vor allem aus Privathaushalten zur Verfügung gestellt. Die dualen Systeme vergeben die Aufträge zur Abfuhr der gelben Säcke deutschlandweit alle zwei bis drei Jahre nach einem Bieterwettbewerb der Entsorgungsfirmen auf dem freien Entsorgungsmarkt. Hier hat die AWN Service GmbH für die nächsten drei Jahre den Auftrag erhalten.

Die Entscheidung, welche Firma für die Abfuhr der gelben Säcke zum Zuge kommt, wird also nicht im Neckar-Odenwald-Kreis gefällt, sondern in Köln, dem zentralen Sitz der dualen Systeme. Die Finanzierung des Verwertungssystems für die gebrauchten Verpackungen funktioniert über die Produktpreise, vom Verbraucher unbemerkt an der Ladenkasse. Die kommunale Abfallgebühr des Neckar-Odenwald-Kreises enthält somit keinen Anteil für die Abfuhr und Verwertung der gelben Säcke.

Warum aber sind dann die Abfuhrtermine für die gelben Säcke überhaupt im grünen Entsorgungskalender der AWN aufgeführt? Antwort: Weil die dualen Systeme zur Abstimmung der Abfuhrtermine für die gelben Säcke mit den Landkreisen verpflichtet sind. Die AWN hat hinsichtlich der gelben Säcke somit eine Vermittlerrolle zwischen den Landkreisbürgern, den dualen Systemen und der aktuellen Abfuhrfirma für die gelben Säcke inne. Die AWN als Herausgeberin des Entsorgungskalenders veröffentlicht die Abfuhrtermine für die gelben Säcke, sie berät zur Entsorgung der gebrauchten Verpackungen und leitet Reklamationen zur Abfuhr der gelben Säcke an die aktuelle Abfuhrfirma weiter.

Bis einschließlich Dienstag, 31. Dezember 2013 ist das noch die Fa. Kühl aus Lauda-Königshofen, ab 2. Januar dann die AWN Service GmbH. Mit dem Auftrag für die Abfuhr der gelben Säcke übernimmt die AWN Service GmbH auch die Verteilung der gelben Säcke an die Bürgermeisterämter und an Großbetriebe.

Fragen zu den gelben Säcken beantwortet gerne das Beratungsteam der AWN unter Telefon 06281/906-13.

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

Fortbildungspflicht Sachkunde Pflanzenschutz

Am 5. Juli 2013 ist die neue Sachkundeverordnung in Kraft getreten. Danach müssen alle Anwender von Pflanzenschutzmitteln, Berater und Händler sich in dreijährlichen Abständen regelmäßig fortbilden. Personen, die am 14.2.2012 bereits sachkundig gewesen sind, müssen ihre erste Fort- oder Weiterbildungsmaßnahme im Zeitraum vom 1.1.2013 bis zum 31.12.2015 wahrnehmen.

Der Fachdienst Landwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis bietet am 24. Januar 2014 in der Halle in Buchen-Waldhausen eine anerkannte Fort- oder Weiterbildungsmaßnahme von 4 Stunden an. Beginn 13.00 Uhr. Anmeldung erforderlich unter Tel. 06281/52121600 oder Fax 06281/52124728 oder landwirtschaft@neckar-odenwald-kreis.de

Die Bestätigung der Fortbildung ist gebührenpflichtig. Die Gebühr wird vor Ort erhoben.

Touristikgemeinschaft Odenwald

Im Römermuseum in Osterburken tagte turnusgemäß die Mitgliederversammlung der Touristikgemeinschaft Odenwald. Landrat Dr. Achim Brötzel begrüßte die Mitglieder in seiner Funktion als 1. Vor-

sitzender und dankte insbesondere Bürgermeister Jürgen Galm für dessen Gastfreundschaft, der sich seinerseits mit einem Grußwort revanchierte, in dem er vor allem die touristischen Projekte seiner Stadt thematisierte.

Personelle Änderungen im Vorstand standen an; Dr. Brötel verabschiedete mit herzlichen Worten des Dankes die früheren Bürgermeister Bernhard Martin aus Eberbach, Klaus Schölch aus Waldbrunn und Horst Weber aus Ravenstein. Der neue Vorstand, der später gewählt wurde, besteht aus den Bürgermeistern Markus Günther (Walldürn) für den Bereich Madonnenländchen (Stellvertreter Roland Burger, Buchen), Peter Reichert (Eberbach) für den Bereich Unteres Neckartal/Odenwald (Stellvertreter Hans Zellner, Wilhelmsfeld), Claus Brechter (Bad Wimpfen) für den Bereich Oberes Neckartal (Stellvertreter Oberbürgermeister Hans-Heribert Blättgen, Bad Rappenau), Dr. Norbert Rippberger (Mudau) für den Bereich Hoher Odenwald (Stellvertreter Markus Haas, Waldbrunn), Jürgen Galm (Osterburken) für den Bereich Bauland (Stellvertreter Klaus Gramlich, Adelsheim) sowie Oberbürgermeister Michael Jann (Mosbach) für den Bereich Mosbach/Kleiner Odenwald (Stellvertreterin Sabine Schweiger, Aglasterhausen). Den Vorsitz hat auch weiterhin Landrat Dr. Achim Brötel inne. Zu stellvertretenden Vorsitzenden wurden die Bürgermeister Markus Günther (Walldürn) und Peter Reichert (Eberbach) gewählt.

Vor diesen Wahlen bestätigte Rechnungsprüfer Bürgermeister Gerhard Baar (Rosenberg) die einwandfreie Führung der Geschäfte und lobte die „zukunftsorientierte Ausrichtung der TGO-Arbeit“. Die Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung erfolgte einstimmig. In der Folge erstattete TGO-Geschäftsführerin Sarah Wörz Bericht über die Aktivitäten und Schwerpunkte im Jahr 2013: Im Mittelpunkt standen die Umgestaltung des Jahreskataloges 2014 und die Auflage verschiedener Broschüren mit einer großen thematischen Bandbreite vom Limes über die „reisemobilfreundlichste Ferienregion“ bis hin zu kulinarischen Besonderheiten des Odenwalds. Auch der gedruckte Veranstaltungskalender im praktischen kleinen Format war vor allem auf den vielen Messen, auf denen die TGO – mit neuem großen Stand - vertreten war, ein „Renner“ laut Sarah Wörz: „Auch im Internetzeitalter greifen die Leute gern zu gedrucktem Infomaterial, in dem sich immer mal wieder nachschlagen lässt.“

Der Odenwald ist nach wie vor eine ausgesprochen attraktive Urlaubsregion, wie Geschäftsführerin Wörz anhand der Übernachtungszahlen eindrucksvoll belegen konnte. Sowohl bei den Ankünften als auch bei den Übernachtungen waren weitere Steigerungen zu verzeichnen. Der Odenwald liegt somit jetzt schon im 5. Jahr in Folge stabil über der magischen Grenze von 1 Million Übernachtungen pro Jahr - nicht zuletzt auch eine Folge der hervorragenden Arbeit der Geschäftsstelle, wie Landrat Dr. Brötel anmerkte und das zugleich mit einem besonderen Wort des Dankes an das gesamte TGO-Team verband.

Ein wichtiges Thema war und bleibt die Vermarktung und Weiterentwicklung des Qualitätswanderweges Neckarsteig, der sehr gut angenommen wird, und die Arbeit an der neuen Internetseite der TGO, die noch 2013 zur Verfügung stehen soll. Überhaupt wird das Internet mit Social Media und interaktiven Tourenkarten zu einer Plattform, die immer wichtiger wird, wenn möglichst viele Menschen und vielleicht zukünftige Besucher erreicht werden sollen. Im Ausblick auf 2014 nannte die Geschäftsführerin das neue Buchungssystem „Im Web“, das zum 1. Januar über die Seite www.tg-odenwald.de erreichbar sein wird und von dem sich die TGO einen weiter verbesserten Service für Urlauber und Anbieter gleichermaßen verspricht.

Der Haushalt 2014, der ein Gesamtvolumen von 289.825 Euro und damit eine leichte Steigerung im Vergleich zum Vorjahr umfasst, wurde einstimmig beschlossen. Für die Mitgliederversammlung 2014 hat Bürgermeister Theo Haaf nach Schwarzach in das dann neu eröffnete Hotel am Wildpark eingeladen.

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim

Beruflichen Wiedereinstieg gezielt planen und vorbereiten

BiZ-&Donna Veranstaltung (nicht nur) für Frauen am Donnerstag, 12. Dezember 2013, in der Agentur für Arbeit Mosbach Eltern müssen Familie und Beruf in Einklang bringen oder wollen sich Familienarbeit teilen. Geschickte Planung ist dafür eine wesentliche Voraussetzung. Damit der berufliche Wiedereinstieg gelingt, sollte er sorgfältig vorbereitet werden.

Die Arbeitsagentur in Mosbach bietet zu diesem Thema für alle Interessierten am Donnerstag, 12. Dezember 2013 von 9.00 bis ca. 11.00

Uhr eine Infoveranstaltung im Gruppenraum (Zimmer Nr. 24) in der Eisenbahnstr. 42, Mosbach an. Behandelt werden Fragen rund um die Rückkehr in den Beruf. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Telefonische Anmeldung unter 09341/87-325 oder per E-Mail SchwaebischHall-Tauberbischofsheim.BCA@arbeitsagentur.de

Test für Medizinische Studiengänge (TMS) - Arbeitsagentur bietet Vorbereitungsseminare in Tauberbischofsheim und Schwäbisch Hall an

Alle baden-württembergischen Universitäten berücksichtigen bei der Auswahl von Bewerberinnen und Bewerbern für medizinische und zahnmedizinische Studiengänge das Ergebnis eines spezifischen Studierfähigkeitstestes (TMS). Für Schülerinnen und Schüler, die sich zum Wintersemester 2014/15 oder Sommersemester 2015 für Medizin oder Zahnmedizin an einer Hochschule in Baden-Württemberg bewerben möchten, findet der Test am Samstag, dem 10. Mai 2014 statt. Auch Universitäten außerhalb Baden-Württembergs (z. B. in Erlangen, Mainz und Würzburg) setzen denselben TMS in ihren Auswahlverfahren ein. Die Anmeldung zur Teilnahme am TMS erfolgt ausschließlich online und kann nur vom 1. Dezember 2013 bis 15. Januar 2014 (24.00 Uhr) über das Anmeldeportal der TMS-Koordinationsstelle (www.tms-info.org) vorgenommen werden.

Zur Vorbereitung auf den TMS bieten die Diplom-Psychologin Tanja Himmelhan sowie der Berater für akademische Berufe Roland Balzer von der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall - Tauberbischofsheim zwei Vorbereitungsseminare an.

Themen sind dabei u. a. Beantwortungstechniken, Lösungsstrategien, verkürzte Simulation der Testsituation anhand von Originalaufgaben aus früheren Jahren. Darüber hinaus werden die Regeln des bundesweiten Vergabeverfahrens für die medizinischen Studiengänge sowie Bewerbungsstrategien erläutert.

Die Vorbereitungsseminare finden inhaltsgleich in Tauberbischofsheim und Schwäbisch Hall statt und zwar **am Samstag, dem 5. April 2014** im Berufsinformationszentrum (BiZ) der **Arbeitsagentur Tauberbischofsheim**, Pestalozziallee 17, 97941 Tauberbischofsheim sowie **am Mittwoch, dem 9. April 2014** im BiZ der **Arbeitsagentur Schwäbisch Hall**, Bahnhofstraße 18, 74523 Schwäbisch Hall, an beiden Tagen jeweils von 9 bis 13 Uhr.

An jedem Seminar können maximal 25 Schüler teilnehmen. Die Teilnahme am Seminar ist kostenlos. Eine Anmeldung kann nur für einen der oben genannten Termine vorgenommen werden und ist nur per E-Mail möglich. Die Aufnahme erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen.

E-Mail-Anmeldung: tauberbischofsheim.152-abiturientenberatung@arbeitsagentur.de

Alzheimer Beratungsstelle des AK Gerontopsychiatrie & SAPV NOK e.V.

Die Beratungsstelle informiert und berät Angehörige und Betroffene in persönlichen Gesprächen u. a. über die Krankheit, den Umgang mit dem Kranken, Tipps für den Alltag, die Inanspruchnahme von Betreuungs- u. Entlastungsangeboten oder Themen wie z.B. Pflegeversicherung und Patientenverfügung.

Henry-Dunant-Str. 1, 74722 Buchen im DRK.

Dienstag und Mittwoch: 9.00 bis 12.30 Uhr

oder Termine nach Vereinbarung

Tel. **06281/564688**

Ansprechpartner: Regina Mackert, Stefanie Reiser

Hauptstr. 63, Ludwigsplatz, 74821 Mosbach

Donnerstag und Freitag 9.00 bis 12.30 Uhr

Tel.: **06281/565885**

Ansprechpartner: Kathrin Stickel

Gesprächsgruppe für Angehörige von Alzheimer- und Demenzerkrankten und Interessierten, jeden letzten Mittwoch im Monat abwechselnd in Buchen und Osterburken von 19.00 bis 21.00 Uhr.

Buchen: Praxis für Ergotherapie König, Amtsstr. 13

Termine: **18.12.2013**

Osterburken: evangelisches Gemeindehaus, Hemsbacher Str. 1,

Ansprechpartner: Isolde Parent, Telefon: **017634807001**

E-Mail: isoldeparent@aol.com

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach

Einladung an die Mitglieder der Verbandsversammlung zur 137. Sitzung der Verbandsversammlung am **Donnerstag, den 5. Dezember 2013, um 18.00 Uhr** im Schulungsraum des Feuerwehrgerätehauses der Gemeinde Obrigheim, Hauptstraße 7 (direkt neben dem Rathaus), 74847 Obrigheim

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Beratung und Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2012
- TOP 2 Allgemeine Finanzprüfung der GPA Stuttgart - Bekanntgabe der Rechtsaufsichtsbehörde
- TOP 3 Änderung der Verbandssatzung
- TOP 4 Beratung und Verabschiedung des Wirtschaftsplanes 2014
- TOP 5 Verschiedenes

Stellenausschreibung

Wir sind ein modernes und kundenorientiertes, kommunales Wasserversorgungsunternehmen mit einem Versorgungsgebiet von ca. 54.000 Einwohnern, das sich den neuen Herausforderungen stellt. Der Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach hat seinen Sitz in Bad Rappenau.

Unser Zweckverband bietet Ihnen interessante Perspektiven für die Zukunft. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine

**Fachkraft für Wasserversorgungstechnik
oder eine Installateurin/einen Installateur
als Mitarbeiter/-in im technischen Bereich**

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Verlegen von Versorgungs- und Hausanschlussleitungen
- Hauswasserinstallationen
- Erstellen von Hausanschlüssen
- Behälterreinigung
- Lecksuche

Wir erwarten:

- Berufserfahrung in einer vergleichbaren Aufgabenstellung
- Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- Kooperationsbereitschaft

Wünschenswert wäre:

- Führerschein Klasse CE
- Staplerführerschein

Wir bieten:

- ein vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabenfeld
- ein Team qualifizierter Mitarbeiter/-innen
- eine Vergütung in Anlehnung an den Tarifvertrag für Versorgungsbetriebe (TV-V)

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, Ihren Gehaltsvorstellungen und dem frühesten Eintrittsdatum zu Händen des Geschäftsführers, Herrn Steffen Heber, Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach, Hinter dem Schloss 10, 74906 Bad Rappenau.

Bewerbungsschluss ist der 20. Dezember 2013.

Für die Beantwortung von Fragen steht Ihnen Herr Heber, Telefon 07264/9176-0, gerne zur Verfügung.

Im Internet finden Sie uns unter www.wvg-muehlbach.de.

Energieagentur Neckar-Odenwald-Kreis GmbH (ean)

Erweitertes Angebot der Energiestartberatung der ean

Seit 2008 führt die Energieagentur Neckar-Odenwald-Kreis GmbH (ean) kostenlose Energiestartberatungen für Endverbraucher durch. Bei der einstündigen, grundsätzlich kostenfreien „Startberatung“ erhalten die Bürger erste Informationen bezüglich der individuellen Möglichkeiten und der Kosten einer energetischen Modernisierung ihrer Immobilie einschließlich möglicher Förderungen. Maßnahmen, die sich dank stetig steigender Energiekosten oft schon in wenigen Jahren rechnen und die die Umwelt schützen.

Nächster Termin in Haßmersheim ist Dienstag, 10.12.2013, 15.00 bis 18.00 Uhr. Die Beratung findet im Rathaus, Besprechungszimmer, DG, statt.

Interessenten können sich über das Rathaus Haßmersheim (Herr Rapp, Telefon: 06266/791-55 oder -56), die EAN unter 06281/906-0 oder über die Internetseite der ean (<http://www.eanok.de/aktuelles/energiestartberatung/>) anmelden. Auf Mausklick wird eine Anmelde-seite geöffnet: Ausfüllen, absenden, fertig.

Weitere und grundsätzliche Informationen zur Startberatung können bei der ean unter 06281 / 906-880 oder unter www.eanok.de abgerufen werden. Ein Flyer, der in den Schriftständen der Rathäuser ausliegt oder bei der ean angefordert werden kann, informiert ebenfalls.

Ein Ziel - viele Orte: Globaler Artenschutz beginnt vor der Haustür

Vom 111-Arten-Korb zur Äskulapnatter bis hin zur Biodiversitätsberatung der Landwirtschaft

Der Zeitraum 2011 bis 2020 wurde zur UN-Dekade der biologischen Vielfalt ausgerufen. Sie soll die Menschen für den Wert einer artenreichen Flora und Fauna sensibilisieren. Vor elf Jahren wurde auf dem Umweltgipfel der Vereinten Nationen in Rio de Janeiro der Schutz der biologischen Vielfalt als globales Ziel formuliert und von Deutschland ratifiziert. Ein Ziel, das nur durch zahlreiche regionale Projekte und ehrenamtliche Helfer gesichert werden kann.

Die neueste Veröffentlichung der Reihe „Naturschutz und Landschaftspflege in Baden-Württemberg“ gibt spannende Einblicke in zahlreiche Naturschutzprojekte, die in den letzten acht Jahren in Baden-Württemberg entstanden sind und sich für die biologische Vielfalt in unserer Heimat einsetzen. Herausgeber ist die LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg, das Kompetenzzentrum des Landes in Fragen des Natur- und Umweltschutzes.

Fledermauskästen aufhängen, Halbtrockenrasen für den Kreuzenian-Ameisenbläuling pflegen, Laichgewässer für die Gelbbauchunke anlegen, Kirchengebäude für hier nistende Vogelarten zugänglich machen - mehr als 50 unterschiedliche Projekte wurden bisher im Rahmen des 111-Arten-Korbes verwirklicht. Schulen, Kirchen, Verbände und Vereine, Bürgerinnen und Bürger packen mit an, um die zahlreichen Artenschutzmaßnahmen für 111 ausgewählte Tier- und Pflanzenarten in Baden-Württemberg umzusetzen. Eine Herausforderung für die Organisatoren und eine erfüllende Aufgabe für zahlreiche regionale Gruppen. Eine wichtige Rolle spielen Paten, oft ortsansässige Unternehmen, die durch ihre finanzielle Unterstützung die Umsetzung der Projekte erst ermöglichen.

Im Odenwald kümmert sich die Arbeitsgemeinschaft Äskulapnatter um deren Bestand. Die wenig angriffslustige und ungiftige Natter steht auf der Roten Liste Baden-Württembergs und kommt hier nur noch im südlichen Odenwald vor. Ihre charakteristischen Lebensräume sind Wiesenhänge, Streuobstwiesen und Viehweiden. Regelmäßig bestimmen die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft die Population, beobachten die Veränderungen des Lebensraumes und sorgen für geeignete Eiablageplätze.

Die Lebensräume von Wildkatze, Baummarder, Dachs, Haselmaus, Wimper- und Wasserfledermaus sowie Feldhase werden durch unsere Straßen zerschnitten. Besonders die stark befahrene Autobahn A5 trennt die Rheinauen komplett vom Schwarzwald ab und teilt den weitläufigen Lebensraum unserer heimischen Wildkatzen. Aufgabe der Regierungspräsidien ist es, geeignete Stellen für Querungshilfen zu finden und zu realisieren.

Auch die Vielfalt der Pflanzenwelt muss für eine intakte Umwelt erhalten werden. Artenreiche Ackerwildkräuter gehören zu den am stärksten gefährdeten Biotoptypen in Deutschland. Selten gewordene Pflanzen wie das rote Adonisröschen, der Acker-Goldstern oder der gelbe Acker-Hahnenfuß machen den Spaziergang in der Feldflur erst zum malerischen Erlebnis in einer immer intensiver genutzten Landwirtschaftsfläche. Daher beschäftigt sich das Projekt „Biotopverbund Württembergischer Riesrand“ auch intensiv mit dem Schutz von Ackerwildkräutern.

Im Zollernalbkreis wird seit 2010 für den Erhalt der artenreichen und bunten Heuwiesen auf dem Großen Heuberg gekämpft. Durch den Betrieb von Biogasanlagen und den Umstieg von Heu- zur Silagewirtschaft hat sich die Nutzung des Grünlandes stark intensiviert und vielerorts die artenreichen Heuwiesen verdrängt. Deshalb schließen die regionalen Naturschutzbehörden mit den örtlichen Landwirten Landschaftspflegeverträge ab, damit diese ihre Wiesen weiterhin traditionell bewirtschaften. 70 Hektar konnten so zunächst für die artenreichen Heuwiesen bei Hartheim gewonnen werden. Ein Erfolg,

um den immer wieder gekämpft werden muss. Von den anfänglich 100 Extensivierungsäckern sind heute über 50 Prozent nicht mehr unter Vertrag. Das hat unterschiedlichste Ursachen: betriebswirtschaftliche Veränderungen, Beschränkungen für die Gülleaufbringung, Ausgleichsmittel bieten nicht mehr genügend Anreiz, die große finanzielle Konkurrenz durch Biogasanlagenbetreiber, Hofübergabe oder Hofaufgabe.

Weltweit sind Maßnahmen notwendig, damit die biologische Vielfalt nicht im gleichen Maße abnimmt, wie die Vielfalt der elektronischen Unterhaltungsgeräte zunimmt. Wer sich privat, mit seiner Schule oder seinem Verein vor der eigenen Haustüre in Baden-Württemberg engagieren möchte, findet in dem neuen Bericht „Naturschutz und Landschaftspflege in Baden-Württemberg“ erste Ideen und Ansprechpartner im behördlichen Naturschutz. Vorgestellt wird in diesem Band auch die aktuelle Landnutzungskarte Baden-Württembergs, die auf Basis von Satellitendaten erstellt wurde. Ein weiterer Bericht beschäftigt sich mit der Entwicklung des regionalen Lebensmittelmarketings. Der dreihundertseitige Band „Naturschutz und Landschaftspflege in Baden-Württemberg“ kann im Internet-Bestellshop der LUBW für 19,00 Euro zuzüglich Versandkosten bezogen werden.

Einzelne Beiträge des Bandes können in Form von PDF-Dateien im Fachdokumentendienst FADO der LUBW eingesehen und heruntergeladen werden.

Kirchliche Nachrichten

Spruch der Woche

Sacharia 9, 9: Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.

Evangelische Kirchengemeinde Hüffenhardt

Donnerstag, 28.11.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus
19.00 Uhr Basteln für den Weihnachtsmarkt im Pfarrhaus

Freitag, 29.11.

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus
Ab 18 Uhr Aufbauen für den Weihnachtsmarkt

Samstag, 30.11.

ab 9 Uhr Aufbauen für den Weihnachtsmarkt
Weihnachtsmarkt in Hüffenhardt im ev. Gemeindehaus und Pfarrhof ab 14.00 Uhr. Bitte lesen Sie hierzu die Nachrichten unter „Aus der Kirchengemeinde“!

Sonntag, 1.12. - 1. Advent

Sie sind heute herzlich eingeladen zum Gottesdienst in Kälbertshausen anlässlich der aufgefrischten Kirche und sanierten Orgel!

17.00 Uhr Flötenkreis und Kinderchor laden zum vorweihnachtlichen Konzert in der ev. Kirche ein.

Montag, 2.12.

15.30 bis 18.30 Uhr Flötengruppen nach Absprache
19.30 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus

Dienstag, 3.12.

10.15 Uhr Gottesdienst im Kreisaltersheim
16.00 Uhr Kinderchor mit Fr. Wex im Gemeindehaus
19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates in der Pizzeria „Bella Marmaris“

Mittwoch, 4.12.

10.15 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus
20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Donnerstag, 5.12.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Freitag, 6.12.

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus Kälbertshausen

Aus der Kirchengemeinde

Achtung! Diesen Sonntag sind Sie herzlich zum Gottesdienst nach Kälbertshausen eingeladen, damit wir uns gemeinsam über die wieder sehr schön gewordene Kirche samt renovierter Orgel freuen können. Der Gottesdienst beginnt um 10,00 Uhr! Anschließend sind Sie herzlich zu einem Empfang im Pfarrhaus Kälbertshausen eingeladen. Sollten Sie eine Mitfahrgelegenheit nach Kälbertshausen suchen, melden Sie sich bitte im Pfarramt!

Aus den Kirchengemeinden

Weihnachtsmarkt in Hüffenhardt im Gemeindehaus ab 14.00 Uhr

Herzlich möchten wir Sie zu unserem Weihnachtsmarkt einladen - wieder im neuen Gemeindehaus! Wie jedes Jahr haben Frauen unserer Gemeinde unter der Leitung von Nicole Mann viele Gestecke und Kränze gebastelt und wir würden uns freuen, wenn Sie Ihren Adventskranz, Türkranz oder ihr Weihnachtsgeschenke, Gebäck und Weihnachtsgeschenke bei uns einkaufen.

Es gibt wieder einen Büchertisch mit christlicher Literatur für Groß und Klein.

Dieses Jahr wirkten wieder der Männergesangsverein mit einem Zelt und Gesang mit; auch DRK und HCV haben Ihnen einiges zu bieten. Die Kinder können basteln oder spannenden Geschichten zuhören.

Lassen Sie sich verzaubern; kommen Sie in unser Gemeindehaus und verbringen Sie den Nachmittag mit selbst gebackenem Kuchen, einer guten Tasse Kaffee, Glühwein, Glühbier, Kinderpunsch, Wurst und Weck, mit Waffeln, Destillaten und Likören, mit guter Laune und Musik. Erleben Sie die Kinder unserer Flötenkreise, den Kinderchor, den Posaunenchor und den Männergesangsverein - also: Verleben Sie einen schönen Nachmittag!

Für unsere Kuchentafel bitten wir die Gemeinde wie in jedem Jahr um Kuchenspenden. Schon heute danken wir Ihnen dafür! Wir freuen uns sehr über Ihr Kommen!

Bis zum 1. Dezember sind Wahlen des Kirchengemeinderates!

Zur Wahl wurden Ihnen die Wahlunterlagen bereits zugestellt. Sie haben nun die Möglichkeit - wie es viele bereits getan haben - bis zum 1. Dezember diese Unterlagen ausgefüllt in einem Gottesdienst oder im Pfarramt zurückzugeben. Auch wenn es anders beschrieben wird: **Selbstverständlich dürfen Sie zur Wahrung des Wahlgeheimnisses auch den blauen Umschlag fest verschließen!** Am 1. Dezember haben Sie alternativ die Möglichkeit zu wählen. **Hierzu ist es unbedingt notwendig, dass Sie Ihre Wahlunterlagen mitbringen!**

In Hüffenhardt können Sie von 11.00 bis 15.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus wählen;

in Kälbertshausen können Sie nach dem Gottesdienst bis 15.00 Uhr in der Kirche wählen.

Ihr Pfarrer Christian Ihrig

Mit diesem Sonntag beginnt wieder die alljährliche Sammlung für die Aktion „Brot für die Welt“. Dieses Jahr steht sie unter dem Motto: „Land zum Leben - Grund zur Hoffnung.“

Leider haben die wenigsten Menschen in Entwicklungsländern genügend brauchbares Land, um ihr Überleben zu sichern. „Selig sind, die das hungert und dürstet nach Gerechtigkeit“ sagt Jesus in der Bergpredigt. An dieser Botschaft orientiert sich die Arbeit von „Brot für die Welt“.

Dieses Jahr werden von unserer Landeskirche besonders zwei Projekte unterstützt:

In Peru lernen Kleinbauern wieder den Anbau ihrer traditionellen robusten Nutzpflanzen und werden so unabhängiger von Düngemitteln und Pestiziden, die sie teuer kaufen müssten.

In Indien erhalten von Landraub bedrohte Kleinbauern Unterstützung zum Schutz vor Verschmutzung und Enteignung. So werden sie vor einem bitteren Ende in den Slums der Großstädte bewahrt.

Bitte leisten Sie auch wieder dieses Jahr Ihren Beitrag hierzu! Die Konfirmandinnen und Konfirmanden werden in den nächsten Tagen Tüten in Ihre Häuser bringen. Wir bitten Sie herzlich, diese dann gefüllt in einen der nächsten Gottesdienste - vielleicht ja an Weihnachten selbst - in die Kirche mitzubringen.

Arbeiten am Fundament des Altars

In den letzten beiden Wochen sind die Arbeiten am Fundament unseres Altars weiter vorangegangen. Nachdem die Steinplatten und der lose Untergrund entfernt waren, konnte mit dem Aufbau einer neuen Tragschicht begonnen werden. An dieser Stelle sei der Hüffenhardter Baufirma Prinke GmbH herzlichst gedankt. Sie hat das Material für diese Tragschicht kostenlos zur Verfügung gestellt. Auf den anschließend eingebrachten Glattestrich wurde nun eine wasserundurchlässige Bitumenschicht aufgebracht. In den nächsten Tagen sollen nun die vom Schmutz gereinigten Steinplatten wieder an ihrem ursprünglichen Ort verbaut werden.



Altarfundament ausgegraben



Versiegelung mit Bitumen

Endspurt beim Weihnachtsbasteln

Auch in diesem Jahr haben sich viele Frauen Zeit genommen, um für unseren Weihnachtsmarkt zu basteln. Dafür bereits heute schon ein herzliches Vergelt's Gott! Im neu renovierten Pfarrsaal fühlen sich die Bastlerinnen sichtlich wohl. Nicht nur der neue und pflegeleichte Bodenbelag, sondern vor allem die neu installierten Lampen und unzähligen neuen Steckdosen erleichterten die Arbeit. Beim diesjährigen Weihnachtsmarkt können sich Interessierte gerne selbst ein Bild davon machen. Der Pfarrsaal ist mit Tischen und Stühlen ausgestattet, um bei einer Tasse Kaffee oder eher deftigen Speisen das neue Ambiente zu genießen. Auch unser alljährlicher Büchertisch mit christlicher Literatur lädt zum Verweilen ein.



Fleißige Helferinnen



Der ev. Flötenkreis
und der Kinderchor laden
zum vorweihnachtlichen Konzert
ein!



Es findet am 1. Dezember um 17.00 Uhr
in der ev. Kirche in Hüffenhardt statt.



Anschließend gibt es Glühwein,
Kinderpunsch und Kuchen



Evangelische Kirchengemeinde Kälbertshausen

Freitag, 29.11.

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Hüffenhardt

Samstag, 30.11.

Weihnachtsmarkt in Hüffenhardt im Ev. Gemeindehaus Hüffenhardt und Pfarrhof ab 14.00 Uhr. Bitte lesen Sie hierzu die Nachrichten unter „Aus den Kirchengemeinden“!

Sonntag, 1.12. - 1. Advent

10.00 Uhr Festgottesdienst anlässlich der aufgefrischten Kirche und sanierten Orgel! Der Gottesdienst wird gestaltet von Pfr. Ihrig, dem Gesangsverein „Edelweiß“ und Kantor Schreiner. Die Kollekte ist bestimmt für die diesjährige Aktion „Brot für die Welt“. Anschließend Empfang im Pfarrhaus.

18.00 Uhr der erste Abend des „besinnlichen Advents“ im Hof des Bürgerhauses. Bitte lesen Sie hierzu die Nachrichten unter „Aus der Kirchengemeinde“!

Dienstag, 3.12.

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates in der Pizzeria „Bella Marmaris“

Freitag, 6.12.

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus Kälbertshausen

Aus der Kirchengemeinde

Diesen Sonntag feiern wir einen besonderen Gottesdienst. Wir freuen uns sehr darüber, dass unsere Kirche so schön geworden ist und dass die Orgel wieder frisch erklingt. Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr. Er wird gestaltet von Pfr. Ihrig, dem Gesangsverein „Edelweiß“ unter der Leitung Herrn Triebkoms sowie von Kantor Schreiner. Anschließend sind Sie herzlich zu einem Empfang im Pfarrhaus eingeladen. Unsere Kirchengemeinde würde sich sehr freuen, Sie hierzu begrüßen zu dürfen.

Dieses Jahr wollen wir an den Adventssonntagen wieder den „besinnlichen Advent“ miteinander feiern. Nach dem Abendläuten um 18.00 Uhr treffen wir uns, um eine halbe Stunde miteinander in Stille und Andacht zu verbringen.

Am 1. Advent, dem 1. Dezember, treffen wir uns im Hof des Bürgerhauses.

Am 2. Advent, dem 8. Dezember, treffen wir uns im Hof von Familie Schreck in der Alten Bargener Straße 5.

Am 3. Advent, dem 15. Dezember, treffen wir uns bei Martha Wolf in der Sackgasse 1.

Zum letzten Mal treffen wir uns am 4. Advent, den 22. Dezember, im Hof des Pfarrhauses in der Lindenstr. 32. Hier wird der Posaunenchor mitwirken.

Jede und jeder ist eingeladen! Kommen Sie einfach vorbei und bringen Sie eine Tasse, eine Kerze oder Lampe mit. Wir freuen uns auf Sie!

Die einladenden Familien und die Ev. Kirchengemeinde Kälbertshausen

Wer hat Interesse, dieses Jahr am Krippenspiel mitzuwirken?

An Heiligabend wollen wir für unsere Kirchengemeinde wieder im Gottesdienst ein interessantes, spannendes Krippenspiel aufführen. Wäre das etwas für dich?

Es wird lustige Proben geben, kaum etwas zum Auswendiglernen und ein tolles Ergebnis!

Falls dich das interessiert, komm doch vorbei: **am Montag, den 2. Dezember, um 17.00 Uhr im Pfarrhaus.**

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Rappenau

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau

Kath. Kirchengemeinde St. Johannes Baptist Heinsheim

Kath. Kirchengemeinde St. Georg Siegelsbach

Kath. Kirchengemeinde Maria Königin Hüffenhardt

Pfarrer: Vincent Padinjarakadan

Gemeinsames Pfarrbüro: 74906 Bad Rappenau, Salinenstr. 13,

Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449

E-Mail: pfarramt@kath-badrappenau.de

Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 10.00 - 12.00 Uhr und Di., Do. 16.00 bis 18.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Gottesdienste und Veranstaltungen**Mittwoch, 27.11. - Mittwoch der 34. Woche im Jahreskreis**

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Gemeindezentrum: Eucharistiefeier
Hüffenhardt	14.30 Uhr	Kreisaltersheim: Eucharistiefeier
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Bad Rappenau	19.30 Uhr	Kirche in der Klinik: Vesalius-Klinik, Salinenstr. 12
Siegelsbach	20.00 Uhr	Georgsaal: 2. Elternabend Erstkommunion

Donnerstag, 28.11. - Donnerstag der 34. Woche im Jahreskreis

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Heinsheim	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Bad Rappenau	19.30 Uhr	Gemeindezentrum: öffentliche PGR-Sitzung

Freitag, 29.11. - Freitag der 34. Woche im Jahreskreis

Bad Rappenau	18.30 Uhr	Gemeindezentrum Wort-Gottes-Feier
Siegelsbach	18.30 Uhr	Eucharistiefeier für alle Pfarrgemeinderäte der SE ansl.

Treffen im Georgsaal

Samstag, 30.11. - hl. Andreas

Bad Rappenau	9.30 Uhr	Curata: Wort-Gottes-Feier
Bad Rappenau	10.30 Uhr	Alpenland: Wort-Gottes-Feier
Siegelsbach	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Hüffenhardt	17.45-18.15	Beichtgelegenheit
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse zum 1. Advent (Pfr. Kappes)
Heinsheim	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse zum 1. Advent; ansl. Adventsbasar mit Glühwein und Verkauf von Adventsgestecken und Weihnachtsplätzchen; 1. Treffen der Sternsinger

Sonntag, 1.12. - 1. Adventssonntag

Wort Gottes: Lesung: Jesaja 2,1-5 Evangelium: Matthäus 24,37-44		
Siegelsbach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder; ansl. 1. Treffen der Sternsinger
Bad Rappenau	15.00 bis 17.30 Uhr	Gemeindezentrum: Basar
Siegelsbach	18.00 Uhr	Adventsandacht
Bad Rappenau	18.30 Uhr	Evangelische Kirche: Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Montag, 2.12. - hl. Luzius

Bad Rappenau	16.00 Uhr	Gemeindezentrum: Rosenkranzgebet
Hüffenhardt	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet

Dienstag, 3.12. - hl. Franz Xaver

Bad Rappenau	14.30 Uhr	Martin-Luther-Haus: Seniorennachmittag
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet; Beichtgelegenheit
Siegelsbach	18.30 Uhr	Roratemesse

Mittwoch, 4.12. - hl. Barbara - sel. Adolf Kolping

Bad Rappenau	6.00 Uhr	Gemeindezentrum: Roratemesse; ansl. Frühstück
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Roratemesse
Bad Rappenau	19.30 Uhr	Kirche in der Klinik: Rosentritt-Klinik, Salinenstr. 28

Gesprächsabende**Die Kurseelsorge lädt ein: Heile, heile Segen ...**

Vom Segen hören und reden und Segen erfahren
Gesprächsabend „Kirche in der Klinik“ mit Pfarrer Jürgen Steinbach
Mittwoch, 27.11., 19.30 Uhr, Vesalius-Klinik, Salinenstr. 12, Gruppenraum/Cafeteria, Zwischengesch.

Mittwoch, 4. Dezember, 19.30 Uhr: Gesprächsabend

Auf dem Weg nach Weihnachten - Besinnung im Advent

Gesprächsabend „Kirche in der Klinik“ mit einer Mitarbeiterin der kath. Kurseelsorge

Mittwoch, 4.12., 19.30 Uhr, Rosentritt-Klinik/Stimmheilzentrum, Salinenstr. 28, Vortragsraum, EG

Adventsbasar in Heinsheim

Am 30.11.2013 ist nach dem Gottesdienst vor der Kirche ein Adventsbasar mit Verkauf von Adventsgestecken, hausgebackenem Weihnachtsgebäck, Ausschank von Punsch und Glühwein.

Diakonweihe von Herrn Michael Kraft

Am Sonntag, 24. November 2013 wird Herr Kraft in Mannheim zum ständigen Diakon geweiht. Seine offizielle Einführung als Diakon für die Seelsorgeeinheit ist am Sonntag, 8. Dezember 2013 um 18.30 Uhr in der evangelischen Kirche. Anschließend besteht die Möglichkeit ihm persönlich zu gratulieren. Dazu sind Sie herzlich eingeladen. Er wird sich auch in allen Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit persönlich vorstellen (siehe Pfarrbrief Dezember/Januar). Mit unserem Gebet wollen wir Herrn Kraft auf seinem Weg begleiten.

Wir wünschen ihm Gottes Segen und viel Freude am diakonischen Dienst.

Pfarrer Vincent Padinjarakadan

Stille-Meditation**In der Stille sein - Sitzen - Gehen**

Kurze Einführung zu Beginn

Termin im November: Freitag, 29.11.2013

Gemeindezentrum Herz Jesu, Salinenstr.11, Bad Rappenau, OG.

Nähere Information im Pfarramt bei Monika Haas, Pastoralreferentin.

Adventsbasar

Am Sonntag, den 1.12.2013 von 15.00 bis 17.30 Uhr im Pfarrzentrum Herz Jesu in Bad Rappenau, Salinenstraße

Vogelfutterstelle, Kerzenständer, Tischdekorationen, Adventsgestecke, Türschilder, selbst gebackene Plätzchen, Schneemänner ... und Adventscfé

Kommen Sie! Schauen Sie! Kaufen Sie! Genießen Sie Kaffee und selbst gebackenen Kuchen!

Verweilen Sie am 1. Advent. Veranstalter kath. Kirchengemeinde Herz Jesu und Kindertageseinrichtung St. Raphael Bad Rappenau

Start in die Erstkommunionvorbereitung 2014

In den beiden vergangenen Wochen sind die Kinder, die im kommenden Frühjahr in der Seelsorgeeinheit Bad Rappenau zur Erstkommunion gehen möchten, gemeinsam in die Vorbereitung gestartet.

Zuerst fand ein erstes Treffen aller Kinder statt, bei dem zunächst die Erinnerung an die eigene Taufe Thema war und es dann um das Erstkommunion-Motto „Schritte wagen mit Jesus“ ging. So hat jedes Kind seine Fußspur hinterlassen.

In der vergangenen Woche fand dann je eine Kirchen-Entdecker-Tour in Siegelsbach und Hüffenhardt statt. Nach einer Führung zu den wichtigsten Orten in der Kirche, haben sich die Kinder an verschiedenen Stationen - z.B. beim Puzzeln, Gegenstände ertasten ... - dann selbst auf Entdeckungsreise gemacht.

In dieser Woche starten nun die wöchentlichen Gruppentreffen für die insgesamt 48 Erstkommunionkinder, davon 33 Kinder in der Gemeinde Herz Jesu Bad Rappenau und 15 Kinder in der Gemeinde St. Georg Siegelsbach mit der Filialgemeinde Maria Königin, Hüffenhardt.

Schulen und Kindergärten

Gebrüder-Grimm-Schule Aglasterhausen-Daudenzell**Weihnachtspäckchen-Aktion****Die Gebrüder-Grimm-Förderschule unterstützt die Weihnachtspäckchen-Aktion „Licht im Osten“**

Die Gebrüder-Grimm-Förderschule nimmt dieses Jahr an der Weihnachtspäckchen-Aktion „Licht im Osten“ teil. Durch die Aktion „Licht im Osten“ werden jährlich inzwischen mehr als 17.000 Weihnachtspäckchen gesammelt und nach Russland, Osteuropa und Zentralasien verschickt. Das Anliegen: Unzählige Menschen im Osten leben am Rande der Existenz und verdienen so wenig, dass es nicht zum Leben reicht. Viele können sich zu Weihnachten keine Geschenke leisten, sodass die Weihnachtspäckchen-Aktion ins Leben gerufen wurde.

Die Gebrüder-Grimm-Förderschule will mit der Teilnahme ein Zeichen der Nächstenliebe, der Anteilnahme und der Weihnachtsfreude setzen. Die Schülerinnen und Schüler haben in den vergangenen Schulwochen bereits viele kleine Päckchen gepackt. Neben Mützen, Schals und Handschuhen stecken in den Weihnachtspäckchen kleine Plüschtiere, Malhefte, Stifte, aber auch Zahnbürsten und Zahnpasta. Mitte November wurden die Pakete an Frau Slabon übergeben, die seit Jahren die Aktion unterstützt.

Vereinsnachrichten

HSV-Nachrichten

HSV-Familienabend

Am 7. Dezember findet der traditionelle HSV-Familienabend in der Mehrzweckhalle statt. Wie gewohnt bieten wir Ihnen ein unterhaltsames Programm, eine Tombola sowie einen Glühweinstand vor der Halle. Des Weiteren rechnen wir fest mit einem Besuch des Nikolauses. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Eine Sektbar rundet die Veranstaltung ab. Wir freuen uns, Sie, ob Mitglied oder nicht, als unsere Gäste an diesem Abend willkommen zu heißen.

Abteilung Fußball

Spielbericht 1. Mannschaft

Kreisliga A Mosbach, 15. Spieltag

SV Hüffenhardt - VfR Fahrenbach

0:1 (0:1)

„Großer Kampf - die bessere Mannschaft - und dennoch ohne Punkte“

Für den HSV läuft es weiterhin nicht rund in dieser Runde. Manchmal, so scheint es, hat der Fußballgott etwas gegen den HSV. Auch gegen die Gäste aus Fahrenbach, immerhin Tabellendritter, stand der HSV am Ende ohne Zählbaren da. Die Gäste nahmen auf schwer bespielbarem Platz von Beginn an das Heft in die Hand, und erspielten sich auch kleine Chancen. Die schnellen und kopfballstarken Spitzen waren in den ersten Minuten ein ständiger Unruheherd für die Hintermannschaft des HSV. Nach einer Viertelstunde war es eine lange Flanke, die in den Strafraum des HSV segelte, und Riegers kleiner Schuss reichte für den Unparteiischen um auf den Punkt zu zeigen. Fahrenbachs Arthur Wanner ließ sich diese Chance nicht nehmen und verwandelte den fälligen Strafstoß souverän zur bis dahin verdienten Führung. Doch nach diesem Gegentreffer zeigte der HSV wie schon die letzten Spiele Moral und Kampfgeist. Nun wurden die Zweikämpfe gewonnen, und man ließ die Gäste kaum mehr aus der eigenen Hälfte kommen. Teilweise hatte man auch schöne Spielzüge zu bieten, die dann auch Chancen herauspringen ließ. Die beste hatte Aron Rieger mit einem Freistoß, den der Gästekeeper aber super parieren konnte. Die Gäste hatten in dieser Phase gleich reihenweise Glück, dass der letzte Pass oder der Schuss des HSV letztendlich zu unplatziert waren. So ging es mit dieser schmeichelhaften Führung der Gäste in die Pause. In Hälfte zwei das gleiche Bild. Der HSV war nun dominierend und das klar bessere Team. Die Gäste kamen nicht mehr vor das Gehäuse des HSV, sondern waren mehr und mehr mit der Verhinderung von Torchancen des HSV zu Gange. Gleich mehrfach scheiterten Schneider, Rieger, Leutz und P. Gabel mit ihren Schüssen. Nach einem langen Pass war es dann Schneider, der nur durch ein Foul gebremst werden konnte. Der Unparteiische entschied auf Notbremse, und die folglich logische Rote Karte. Eine sehr harte Entscheidung muss man dazu sagen, der anschließende Freistoß strich nur wenige Zentimeter über die Querlatte hinweg. Von den Gästen kam weiterhin nichts mehr. In der 77. Min. entschied der Schiedsrichter dann auf indirekten Freistoß im Strafraum der Gäste. Der fällige Freistoß von Rieger wurde dann allerdings regelwidrig mit der Hand gestoppt, doch der Pfiff blieb aus. Aber der HSV machte weiter Druck, und wieder spürte man was in dieser Mannschaft eigentlich steckt. Es wurde sich angefeuert, und immer wieder nach vorne gepusht. Fast alle Zweikämpfe wurden gewonnen, und die Gäste hatten weiterhin Glück dieses schmeichelhafte 0:1 zu halten. Doch dem HSV lief die Zeit so langsam davon. In der 85. Min. hatten die Gäste dann eine Freistoßmöglichkeit aus relativ guter Position, die jedoch leichtfertig vergeben wurde. Der HSV versuchte es weiterhin, und gab nie auf, doch am Ende reichte dem Tabellendritten eben dieser eine schmeichelhafte Elfmetertreffer und eine schwache Leistung zum Sieg. Für den HSV heißt es weiterhin warten auf den zweiten Saisonsieg. Doch auch heute sah man das der HSV Fußball spielen und auch kämpfen kann und Moral zeigt. Das Einzige was eben fehlt ist ein Erfolgserlebnis!

Kommenden Sonntag gastiert man zum ersten Rückrundenspiel beim Tabellenführer, dem SV Neckarburken. Anstoß ist um 14.30 Uhr

Spielbericht 2. Mannschaft

Kreisliga B Staffel II Mosbach, 15. Spieltag

SV Hüffenhardt II - SV Hochhausen

3:2 (1:1)

„Last-Minute-Sieg im Derby“

Zum zweiten Heimspiel in Folge empfing der HSV zum Derby den SV Hochhausen. Die Gäste, mit dem ehemaligen Spieler Marco Wilhelm standen ebenso unter Druck wie auch der HSV. Das Spiel begann zerfahren und wurde durch viele Foulspiels geprägt. Die Gäste hatten allerdings in den Anfangsminuten etwas mehr Spielanteile, ohne sich jedoch große Chancen zu erspielen. Nach knapp einer halben Stunde war es dann ausgerechnet der Ex-Hüffenhardter Marco Wilhelm, der die Gäste in Führung bringen konnte. Nach diesem Gegentreffer lief es dann auch beim HSV etwas besser, und man erspielte sich kleinere Möglichkeiten, die jedoch zunächst nicht genutzt werden konnten. In der 39. Min. fiel dann der etwas kuriose Ausgleichstreffer. Nach einer Ecke von Fabian Preissler flog der Ball wie beim Flipper hin und her, ehe er durch einen Gastespieler ins eigene Tor bugsirt wurde. Heiko Eppel im Tor versuchte noch den Ball vor der Linie zu klären, doch der Schiedsrichter hatte gute Sicht auf das Spielgerät und entschied auf Tor. Fair danach auch die Aussage einiger Hochhäuser Spieler, die bestätigten, dass der Ball hinter der Torlinie war. Mit dem 1:1 ging es dann in die Pause. Nach Wiederbeginn war es der HSV, der besser aus der Kabine kam. In der 50. Min. konnte Marcel Hütter den HSV in Führung bringen. Doch nur zwei Minuten später war es erneut Wilhelm, der per Kopfball ausgleichen konnte. Danach waren es wieder viel Kampf und viele Fouls, die das Spiel prägten. Als alles mit einem Unentschieden gerechnet hatte, war es dann Kim Eisen, der einen kapitalen Schnitzer des Gästekeepers zum 3:2 verwerten konnte. Nach einem kurzen Anspiel und ein zwei Pässen pfiff der Schiedsrichter die Partie schließlich ab, und der HSV durfte endlich mal wieder drei Punkte feiern.

Am kommenden Sonntag gastiert der HSV dann zum ersten Rückrundenspiel bei der SG Dallau/Neckarburken II. Anstoß der Partie ist um 12.30 Uhr.

Die Mannschaft des SV Hüffenhardt sagt Dankeschön

Die erste und zweite Mannschaft des SV Hüffenhardt möchte sich bei Ayhan Kösker für die Beteiligung des neuen Präsentationsanzugs bedanken.



KKS Hüffenhardt e.V.

Rundenwettkampf 3

Luftpistole Kreisklasse

KKS Hüffenhardt 1: 1.046 Ringe gegen SGI Mosbach 1: 1.044 Ringe
Bräuchle Gerhard 351 Ringe, Fülz Günter 351 Ringe, Herion Volker 344 Ringe

Luftpistole Kreisklasse 2

KKS Hüffenhardt 2: 1.044 Ringe gegen SV Limbach 2: 1.012 Ringe
Selcukoglu Fuat 345 Ringe, Ebdend Bernhard 351 Ringe, Kieser Mario 348 Ringe, Schneider Rudolf 325 Ringe AK

Luftpistole Bezirksklasse B

KKS Hüffenhardt 3: 981 Ringe gegen KKS Stein 2: 1.014 Ringe
Geörg Erhard 322 Ringe, Schneider Herbert 321 Ringe, Peischl Karl 338 Ringe

Luftgewehr Landesliga Ost

KKS Hüffenhardt 1: 1.897 Ringe gegen SG Buchen 1: 1.868 Ringe
Ebdend Melanie 392 Ringe, Müller Stefanie 383 Ringe, Geml Christian 379 Ringe, Müller Michaela 373 Ringe, Puda Thomas 370 Ringe

Luftgewehr 2 Kreisoberliga

KKS Hüffenhardt 2: 1.097 Ringe gegen SSV Lindach 1: 1.085 Ringe



Urban Hannah 373 Ringe, Schneider Rainer 357 Ringe, Braun Marius 367 Ringe

Luftgewehr 3 Kreisklasse 1

KKS Hüffenhardt 3: 1.014 Ringe gegen SV Limbach 2: 1.084 Ringe
Siegmann Berthold 334 Ringe, Zimmermann Steffen 342 Ringe,
Schneider Rudolf 325 Ringe, Niederbacher Christina 338 Ringe

Luftgewehr 4 Bezirksklasse C

KKS Hüffenhardt 4: 962 Ringe gegen KKS Schwarzach 2: 1.003 Ringe,
Müller Wolfgang 335 Ringe, Müller Thomas 302 Ringe AK,
Batz Rüdiger 316 Ringe, Bernd Zimmermann 311 Ringe

Landfrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen



Hallo LandFrauen und LandMänner,
unsere traditionelle **Adventsfeier** steht vor der Tür. Wir wollen am
Freitag, 29.11.2013 ab 19.00 Uhr im Bürgerhaus Kälbertshausen
feiern. Bitte dafür wie immer einen Salat, einen Kuchen oder (wer hat)
Weihnachtspätzchen mitbringen. Zum Aufbau werden auch noch
fleißige Hände ab 14.00 Uhr gebraucht.

MGV Sängerbund 1845 e.V. Hüffenhardt - VOKALibitum -



VOKALibitum

Das erste „Deutsch-Rock- und Pop-Konzert“ ist nun Geschichte und bei über 200 Zuhörerinnen und Zuhörern kann wohl von einem erfolgreichen Konzertabend gesprochen werden. Doch was wäre solch eine Veranstaltung ohne seine Helfer und Gönner? Deshalb möchte sich VOKALibitum auf diesem Wege herzlichst bedanken: bei Herrn René Deigner für die überaus gelungene und unterhaltsamen Moderation über den gesamten Abend hinweg, bei Herrn Götz Prinke und Herrn Michael Fülz für die professionelle Lichtausgestaltung der Halle, bei Herrn Mario Schmidt für die Videoaufzeichnung des Konzertabends bei Herrn Torsten Hahn für die Bereitstellung der Stellwände, dem HCV Hüffenhardt für die Überlassung der Bar, der großen Garde des HCV für die Ausrichtung des Barbetriebs, bei Frau Wex und ihrem Kinderchor für die musikalische Unterstützung, dem Jugendtreff Hüffenhardt für die Überlassung des Beamer, dem Männerchor 1845 e.V. Hüffenhardt für die abendliche Bewirtung und nicht zuletzt allen Vereinen sowie der Grundschule Hüffenhardt, die im Vorfeld auf die Hallennutzung, zugunsten unserer Aufbauarbeiten, verzichtet haben. Ein ganz besonderer Dank gilt unserem Dirigenten Gerd Wuscher, der es wieder einmal verstanden hat den Chor auf dieses Event vorzubereiten. „Gerd wir sind stolz auf dich.“ Aber auch Ihnen, unseren Gästen, gebührt ein „Herzliches Dankeschön“ für ihren Besuch. Denn ein Chor lebt und überlebt nur durch die Unterstützung seiner Zuhörerinnen und Zuhörer.

Auch Sie möchten bei uns mitsingen? Kein Problem, Gäste sind uns jederzeit willkommen. Proben jeweils Montagabends ab 20.45 Uhr im Nebenraum der Mehrzweckhalle.

Sie können uns gemeinsam mit dem Männerchor am Samstag, den 30. November auf dem Hüffenhardter Weihnachtsmarkt im ev. Gemeindezentrum wiedersehen und wiederhören. Seien Sie bei Glühwein, heißen Würstchen und weihnachtlichem Gesang unsere Gäste und verbringen Sie mit uns gemeinsam einen besinnlichen Vorweihnachtstag.

Sportverein Kälbertshausen

Voranzeige

Am 8.12.2013 (2. Advent) findet das traditionelle Adventssessen des Sportvereins Kälbertshausen statt.

Die gesamte Bevölkerung ist zu dieser Veranstaltung recht herzlich eingeladen. Unser bewährtes Küchenteam möchte Sie an diesem Tag mit Rinderrouladen, Puten- oder Schweineschnitzel sowie mit diversen Beilagen und Salaten verwöhnen. Weiterhin wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Kommen Sie zu uns ins Bürgerhaus nach Kälbertshausen und genießen Sie ein paar gemütliche Stunden in dieser vorweihnachtlichen Zeit. Auf Ihren Besuch freut sich der SVK.

Kindergruppe für Bewegungsspiele gestartet

Seit dem 25.11.2013 gibt es eine neue Kindersportgruppe in Kälbertshausen. Die Kinder treffen sich immer montags um 18.00 Uhr im Bürgerhaus in Kälbertshausen. Unter der bewährten Leitung von Tobias Kühner werden Bewegungsspiele durchgeführt. Es können sich weiterhin noch alle interessierten Jungen und Mädchen zwischen 6 und 10 Jahren dieser Gruppe anschließen. Die Vorstandschaft des SVK

VdK Ortsverband Hüffenhardt-Kälbertshausen

Starker Anstieg bei Grundsicherung

Laut statistischem Bundesamt waren Ende 2012 knapp 465.000 Menschen im Alter von 65+ auf Grundsicherung angewiesen. Gegenüber 2011 erfolgte ein Anstieg um rund 55.000 Personen oder 6,6 Prozent. Auch bei den Grundsicherungsbeziehern wegen dauerhafter Erwerbsminderung ist ein Anstieg um zirka 6,6 Prozent zu verzeichnen.

Dort gab es Ende 2012 rund 435.000 Betroffene gegenüber 408.000 im Vorjahr. Seit Einführung der gesetzlichen Grundsicherung im Jahr 2003 hat sich die Zahl der Hilfeempfänger mehr als verdoppelt. In der steten Zunahme sieht der VdK einen dramatischen Anstieg der Altersarmut - zumal es hier eine hohe Dunkelziffer gebe.

Denn viele ältere Menschen würden aus Scham keinen Grundsicherungsantrag stellen. Der VdK fordert die Koalitionäre auf, sofort Maßnahmen gegen die Altersarmut zu ergreifen. Rente und Erwerbsminderungsrente müssten armutsfest gemacht werden. Ebenso plädiert der Sozialverband VdK (www.vdk.de) für einen flächendeckenden gesetzlichen Mindestlohn.

Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim



Vorschau Dezember

Am 22. Dezember Jahresabschlusswanderung

Wanderplanbesprechung „2014“

Am Freitag, den 29. November 2013 um 19.00 Uhr findet in den OWK-Stuben die Wanderplanbesprechung „2014“ statt.
Euer Wanderwart!

Weihnachtsfeier am Sonntag, den 8. Dezember 2013

Am Sonntag, den 8. Dezember 2013 treffen sich die Wanderfreunde des Odenwaldklubs **um 15.30 Uhr** im Vereinsraum des Dorfgemeinschaftshauses zur Weihnachtsfeier.

Sollte sich jemand noch nicht angemeldet haben, so kann er dies noch bis Donnerstag, den 5. Dezember unter Tel. 06266/465 oder Tel. 06266/1210 tun.

DLRG Ortsgruppe Gundelsheim



Jugend Training

Am Samstag, 30.11. entfällt der komplette Trainingsbetrieb im Hallenbad. Wir sehen uns wieder am 7.12. zu den gewohnten Zeiten.

Heimatverein Kraichgau e.V.

Exkursion nach Gochsheim

Zur letzten Exkursion 2013 lädt der Heimatverein Kraichgau Mitglieder und Interessierte am **Samstag, 30.11.2013**, nach **Kraichtal-Gochsheim** ein. Treffpunkt: 14.00 Uhr an der Martinskirche in Gochsheim (Hauptstraße).

Skiclub Obrigheim

Der Skiclub „Schloßberg“ Obrigheim bietet auch in dieser Saison mehrere Tagesfahrten in schneesichere Skigebiete im Allgäu an. Die nächsten Termine sind in der Adventszeit am 14.12. und am 21.12.2013 sowie im neuem Jahr am 11.1. und 18.1.2014.

Anmeldeschluss ist jeweils Mittwoch vor der Ausfahrt. Informationen und Anmeldung zu den Tagesfahrten geben ihnen gem

Michael Scheck, Tel. 06261/35066 oder mobil 0174/9026862, michael.scheck@skiclub-obrigheim.de) und Manfred Keller, Tel. 0171/5243417, manfred.keller@skiclub-obrigheim.de) oder unsere Webseite.

Eine besonders familienfreundliche Ausfahrt bietet der Verein ins Zugspitzgebiet an. Vom 24. bis 26.1.2014 steht die Unterkunft im Seminarhaus in Grainau den Teilnehmern zur Verfügung.

Genauere Informationen und Anmeldung zur Ausfahrt ins Zugspitzgebiet gibt es bei Bettina Knörzer, Tel. 06263/428402, bettina.knoerzer@skiclub-obrigheim.de.

Viele weitere Angebote finden Sie auch auf unserer Webseite unter www.skiclub-obrigheim.de

Sonstige Bekanntmachungen

Mosbacher Markterlebnis 2013

29. November - 18. Dezember, tägl. 11.00 - 20.00 Uhr

Mosbacher Weihnachtsmarkt

Zauberhafter Lichterglanz, Weihnachtsduft und stimmungsvolle Atmosphäre in der schönsten Zeit des Jahres.

Lange Einkaufsnacht der Mosbacher Fachgeschäfte am Samstag, 14. Dezember.

Samstag, 21. Dezember

Mosbacher Weihnachtszauber

Mosbach ist in romantisches Licht getaucht...Lassen Sie sich entführen in eine Welt voller zauberhafter Weihnachtsüberraschungen.

Lange Einkaufsnacht der Mosbacher Fachgeschäfte.

Weitere Informationen unter www.mosbach.de

526. Altdeutscher Weihnachtsmarkt in Bad Wimpfen

An den ersten drei Advents-Wochenenden 2013 findet in Bad Wimpfen der 526. Altdeutsche Weihnachtsmarkt statt. Am Freitag, den 29. November um 17.00 Uhr wird dieser durch einen Fanfarenzug der Stadt Bad Wimpfen eröffnet.

Termine:

29. November - 1. Dezember

6. Dezember - 8. Dezember

13. Dezember - 15. Dezember

Weitere Informationen unter www.weihnachtsmarkt-badwimpfen.de

22. Sparkassen-Weihnatskonzert

„Weihnachten im Glanz der Blechbläser“ mit German Brass
Freitag, 13.12.2013 um 20.00 Uhr in der Pattberghalle Neckarelz
- Einlass 19.00 Uhr

Im Rahmen ihrer traditionellen vorweihnachtlichen Konzertveranstaltung präsentiert die Sparkasse Neckartal-Odenwald am Freitag, 13. Dezember 2013, um 20.00 Uhr in der Pattberghalle Neckarelz „Weihnachten im Glanz der Blechbläser“ mit dem weltberühmten Bläserensemble German Brass. Die Kunden der Sparkasse sind herzlich eingeladen, um dieses Konzert mitzuerleben. Eintrittskarten sind in allen Sparkassen-Geschäftsstellen oder unter www.spk-ntow.de/weihnatskonzert erhältlich.

Was könnte besser auf Weihnachten einstimmen als ein virtuos Blechbläserkonzert mit festlichem Programm. Unterhaltsam, mit viel Spielfreude und auf höchstem musikalischem Niveau bietet German Brass einen Konzertabend der Spitzenklasse. Neben weihnachtlichen Klängen werden das Publikum festliche und klassische Melodien von Bach, Vivaldi und Tschaikowski in prächtiger bläserischer Perfektion und im dynamischen Klang des weltweit erfolgreichen Blechbläserensembles begeistern.

Der Erlös aus dem Eintrittskartenverkauf kommt den öffentlichen Musikschulen der Region zugute.

ADAC Tipps zum Fahren im Winter

Autos brauchen bei Kälte besondere Pflege

Autofahrer sollten jetzt laut ADAC Nordbaden ein paar wichtige Vorsichtsmaßnahmen für die kalte Jahreszeit ergreifen.

- Frostschutz des Kühlmittels und der Scheibenwaschanlage prüfen lassen.

- Beleuchtungseinrichtung häufiger kontrollieren - etwa an der Ampel, wenn an Vorder- und Hinterrand Reflektionen erkennbar sind. Defekte Lampen sofort austauschen.
- Ziehen die Scheibenwischer Schlieren, müssen die Wischerkanten vorsichtig gereinigt werden. Bringt dies keine Besserung, sollten sie ersetzt werden.
- Ist der Innenraum-Luftfilter stark verschmutzt und verstopft, geht weniger Luft durch und die Scheiben beschlagen schneller. Deshalb sollte er regelmäßig gewechselt werden. Zudem die Scheiben von innen reinigen, dann beschlagen sie nicht so stark.
- Rechtzeitig vor dem Kälteeinbruch Türdichtungen mit geeigneten Mitteln behandeln. Außerdem angrenzende Blechteile reinigen und wachsen, damit Wasser schneller abläuft.

Im Winter werden Autos schneller dreckig. Eine Reinigung in der Waschanlage befreit nicht nur den Lack von Salz und Dreck, sondern sorgt auch für freie Sicht durch klare Scheiben und saubere Leuchten. Bei Temperaturen deutlich unter null Grad rät der ADAC aber dringend von dem Besuch der Waschanlage ab. Sonst besteht die Gefahr, dass Schlösser und Türen zufrieren und im schlimmsten Fall sogar die Bremse festfriert. Stattdessen lieber regelmäßig selbst einen feuchten Lappen nehmen und die Scheinwerfer putzen.

Batterien sind in der kalten Jahreszeit besonders stark belastet, weil der Motor - unter anderem auf Grund des zähen Öls - viel schwerer anspringt. Dazu kommt, dass die Stromspender heute häufig schon nach vier oder fünf Jahren am Ende sind. Das fällt im Sommer nicht weiter auf, da nur ein Bruchteil der Leistung benötigt wird. Nach der ersten Frostnacht allerdings bricht die verschlissene Batterie zusammen und der Wagen springt nicht an. Deshalb rät der ADAC Nordbaden, die Batterie frühzeitig testen zu lassen. Wer oft Kurzstrecken fährt, sollte sie zudem ab und an nachladen. Allerdings: Bei Temperaturen ab dem Gefrierpunkt nimmt die Starterbatterie fast keine Ladung mehr an, sodass sie sich im extremen Kurzstreckenbetrieb schlimmstenfalls trotz laufendem Motor entladen kann.



Bauen – Renovieren – Einrichten 2013

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne! Tel. 07136 9503-0
www.nussbaum-bfh.de

Erscheint in Kalenderwoche: 49



Fotos: Thinkstock

Im Jahr 2013 bieten wir Ihnen zur besseren Planung Ihres Kommunikationskonzepts das Themenkollektiv „Bauen – Renovieren – Einrichten“ an.

Dieses wird in Form von Berichten und Bildern durch Sandra Kettenmann, Redakteurin bei Nussbaum Medien, redaktionell begleitet. Hier können Sie Ihre Anzeigen zielgruppenorientiert platzieren.

Sie können Ihre Belegungseinheit aus dem Verbreitungsgebiet flexibel wählen. Eine Übersicht des Verbreitungsgebiets sowie der Preise und Rabatte finden Sie in unseren Mediadaten unter www.nussbaum-bfh.de/gewerbetreibende/mediadaten.

Es gilt der übliche Anzeigenschluss.

Die Themenkollektive können sowohl einzeln als auch in einer Vielzahl von Kombinationen für alle Amts- und privaten Mitteilungsblätter von Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG gebucht werden.



NUSSBAUM MEDIEN Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG
Seelachstraße 2 · 74177 Bad Friedrichshall
friedrichshall@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-bfh.de

Sie suchen ein **Weihnachtsgeschenk?**

VERWÖHN- GESCHENKE

Verkauf nur vom 25.11.13 – 24.12.13

★ Nikolaus-Geldwertkarten

GWK 100 €

15 % Rabatt auf den Eintrittspreis
(anstatt 10 %)

GWK 250 €

25 % Rabatt auf den Eintrittspreis
(anstatt 20 %)



★ Nikolaus Eintritts- und Wellness-Gutscheine

Angebote wie:

Perfect Day für nur 52 €

Totes Meer Salzgrotte für nur 5 €

Aromaöl-Massage 30 min. für nur 25 €



Viele weitere tolle
Weihnachtsangebote im
Geschenk Ideen Prospekt

Wellness Stars
SaunaPremium
DEUTSCHER SAUNA KLUBB



Mehr Informationen unter
www.rappsodie.info • Tel. 07264/206 933-0

**Beachten
Sie bitte**

vor Ihrem Einkauf
die Anzeigen
unserer Inserenten!

Stellenmarkt

Für unsere Buchbinderei suchen wir ab sofort

Aushilfskräfte m/w auf 450-Euro-Basis

für Hilfstätigkeiten an Falz- und Heftmaschine, für die manuelle Verrichtung von buchbinderischen Arbeiten, einfache Kontrolltätigkeiten, Sortieren, Verpacken.

Gutes technisches Verständnis, präzise Arbeitsweise und Kommunikationsfähigkeit setzen wir voraus. Erfahrung mit Papier wünschenswert. Sie sollten körperlich belastbar und flexibel einsetzbar sein. Arbeitszeiten nach Absprache (evtl. Schichtdienst).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an untenstehende
Anschrift oder per E-Mail an: m.galm@metzgerdruck.de

Metzgerdruck GmbH, z. Hd. Frau Galm
Obere Au 1, 74847 Obrigheim, Tel. 06261 637-0



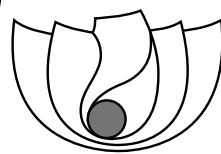
Haushaltshilfe/Putzfrau gesucht!

Für unseren Privathaushalt in Bad Rappenau-
Bonfeld suchen wir eine ehrl. und zuverl.
Haushaltshilfe/Putzfrau.

2-mal wöchentl. für 5-6 Std. auf 450,00 Euro.

Telefon 0151 25384131

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRAB-
MALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden Württemberg ohne Mehrpreis!

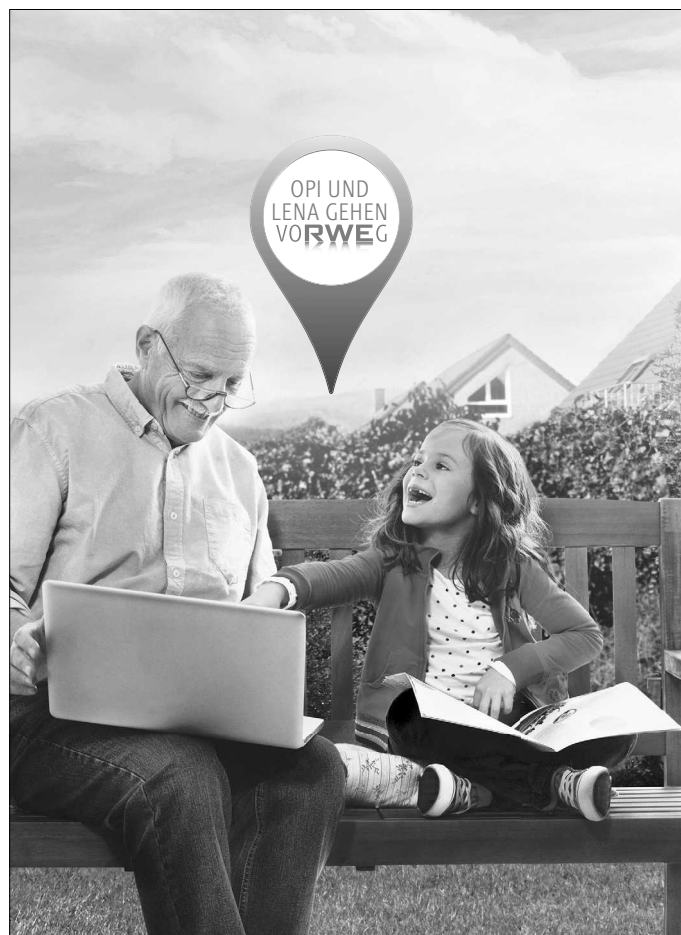
Salinenstraße 31 - 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 0 71 36/95 96-0 - www.maurer-grabmale.de



Wo kann der Austräger Ihr Mitteilungsblatt hinlegen?

Denken Sie daran, wenn Sie kein oder ein durchnästes Mitteilungsblatt vorfinden, daß ein Briefkasten oder Zeitungshalter an **gut sichtbarer Stelle** angebracht und Ihre Haus-Nr. ersichtlich ist.

Dankeschön! Ihr Austräger



„Okay, Opi: Erst Zoo,
dann Therme und dann
Blumen für Omi.“

Clever sparen mit dem Süwag GutscheinSpezial.





Foto: Stockbyte/Thinkstock

Weihnachtseinkaufsbummel



DIES & DAS



Foto: iStock/Thinkstock

Unvergessliche Live-Konzerte

Wann waren Sie das letzte Mal auf dem Konzert Ihrer Lieblingsband? Wahrscheinlich geht es vielen so, dass Sie sich kaum daran erinnern wann man sich das letzte Mal ein solches Event gegönnt hat. Dabei sind Konzerte beliebter denn je. Gerade zu Weihnachten wünscht man sich häufig Eintrittskarten für unvergessliche

Live-Konzerte. Egal ob Musik von „Pur“, „Justin Timberlake“ oder „Die Toten Hosen“. In unserer Region finden Sie immer die passende Veranstaltung für Ihren Musikgeschmack. Verschenken Sie zu Weihnachten Veranstaltungsgeschenke und teilen Sie eventuell das Erlebnis gemeinsam mit den Beschenkten!



NECKART

Kunstkalender 2014

DIE GESCHENKIDEE ZU WEIHNACHTEN
– AUS DER REGION FÜR DIE REGION



Der „NeckART“ Kunstkalender 2014 ist mit 12 Motiven von regionalen Künstlerinnen und Künstlern gestaltet. Mit dem Kalender setzen sich Nussbaum Medien und die Nussbaum Stiftung für die Kulturförderung in der Region ein.

Den Kalender finden Sie online unter www.lokalmatador.de/go/kunstkalender1019 oder unter dem WebCode Kunstkalender1019.

Erhältlich bei:

Druckerei Stein Kirchenstraße 10, Bad Rappenau
Buchoase Gruber Rathausplatz 3, Bad Friedrichshall
Nussbaum Medien Seelachstraße 2, Bad Friedrichshall
Buchhandlung Chardon Marktstraße 9, Neckarsulm
Wurzinger Schreibwaren Hauptstraße 26, Oedheim
Bäckerei Hofmann Neckarstr. 30, Bad Rappenau
Eckert Edith GbR Kirchenstr. 23, Bad Rappenau

LOKALMATADOR.de
OFFIZIELLE PARTNER

NUSSBAUM
MEDIA

Nussbaum
Stiftung

STEIN
DRUCK & VERLAG



Foto: iStock/Thinkstock



Foto: iStock/Thinkstock

Immer eine gute Idee

Jeder weiß wie es ist, jemandem eine Freude machen zu wollen und einfach nicht zu wissen was derjenige sich wünscht. Stundenlanges Rennen durch diverse Einkaufsstrassen und am Ende war es doch das falsche Geschenk – wer kennt das nicht? Machen Sie es sich doch einfach und verschenken Sie einen Gutschein. Das mag keinen Krea-

tivitätspreis gewinnen. Doch niemand kennt den Geschmack der Beschenkten besser als dieser selbst. Allemaal besser als mit dem Geschenk voll daneben zu liegen. Wer bekommt nicht gerne einen Wellnessstag oder die nächste Shoppingtour bezahlt? Mit Gutscheinen verschenken Sie diese Vorfreude und liegen damit garantiert immer richtig.

Ein Fest für Ihre Augen!

1 Brillenglas
bezahlen
1 Brillenglas
umsonst

Beim Kauf einer
Brillenfassung erhalten Sie

2 hochwertige Einstärkengläser

+ mit Superentspiegelung +
+ mit Hartschutzschicht +

zum Preis* von 1!

CarréOptik



*Angebot gültig bis 31. Dezember 2013. Preise sind gültig bis sph +/- 6,0 cyl -2,0

CarréOptik Annette Messmer
Bahnhofstraße 4 74906 Bad Rappenau
Tel.: 07264/9595-133 Fax: 07264/9595-136
Mo.-Fr.: 9.00h - 18.30h Sa.: 9.00h - 14.00h
mail@stadtcarre-optik.de

WEIHNACHTSMUSTER KOLLEKTION 2013/2014

Sehr geehrte Anzeigenkunden,

die ausführliche Musterkollektion für Weihnachts- und Neujahrsgrüße finden Sie auf www.lokalmatador.de, **WebCode: weihnachten1001** sowie auf www.nussbaum-bfh.de.

Der Weihnachtsgruß-Sonderteil erscheint in KW 51/52.

Ihren Anzeigenauftrag benötigen wir hierzu bis **Freitag, 6.12.2013.**

Die Anzeigen sind verkleinert dargestellt.



Muster 2, 2-spaltig, 55 mm hoch



Muster 21, 2-spaltig, 70 mm hoch



Muster 32, 2-spaltig, 70 mm hoch



Muster 23, 2-spaltig, 130 mm hoch



Muster 39, 2-spaltig, 70 mm hoch



Muster 10, 2-spaltig, 70 mm hoch



Muster 28, 2-spaltig, 130 mm hoch

AUFTRAGSFORMULAR

FÜR IHRE WEIHNACHTS- UND NEUJAHRSGRUSSANZEIGE KW 51/52 2013

Bitte beachten Sie bei der Belegung von mehreren Mitteilungsblättern, dass für die einzelnen Städte und Gemeinden unterschiedliche Anzeigenpreise gelten.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihre Anzeige nach Ablauf des offiziellen Anzeigenschlusses nicht mehr im Weihnachtsgrußteil, sondern im normalen Anzeigenteil platzieren.

Anzeigenschluss: Freitag, 6. Dezember 2013

Gewünschte(r) Erscheinungsort(e) _____

Anzeigenmotiv

☐ Ich gestalte meine Anzeige selbst und schicke ein druckfertiges PDF per E-Mail.

☐ Bitte verwenden Sie meine Weihnachtsanzeige aus dem letzten Jahr.

☐ Ich wähle Muster Nr. _____ aus dieser Weihnachtsmusterkollektion.

Gewünschter Firmen-/Texteindruck

☐ Bitte verwenden Sie meinen Eindruck vom letzten Jahr.

☐ Bitte gestalten Sie den Eindruck gemäß Anlage oder gelieferten Daten.

Alle Daten bitte an **friedrichshall@nussbaum-medien.de** senden.

Name/Firma _____

Straße und Hausnummer _____

PLZ und Ort _____

Telefon/Mobil für Rückfragen _____

E-Mail-Adresse _____

Nussbaum Medien Newsletter kostenlos abonnieren¹ ☐

Homepage _____

Bankverbindung

Bankinstitut _____

Kontonummer _____

BLZ _____

IBAN _____

BIC _____

Kontoinhaber _____

¹ Gerne übersenden wir Ihnen kostenlos den Nussbaum Medien Newsletter für gewerbliche Anzeigenkunden mit aktuellen Aktionen, vorverlegten Anzeigenschlüssen und Wissenswertem rund um das Thema Kommunikation. Wenn Sie den Newsletter erhalten möchten, nennen Sie uns bitte Ihre E-Mail-Adresse und kreuzen Sie das nebenstehende Feld an.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen von Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG und der Druckerei Stein GmbH, abrufbar unter **www.nussbaum-bfh.de** und **www.druckerei-stein.de**.

Datum, Stempel und Unterschrift des Auftraggebers _____

WIRTSCHAFT REGIONAL

Nachrichten aus Unternehmen der Region

11. Blechexpo – Internationale Fachmesse für Blechbearbeitung

Blechbearbeitungsspezialist KWM Weisshaar vor Ort

Mosbach. (pm/red). Vom 5. bis 8. November traf sich wieder das „Who is who“ der Blech- und Metallbearbeitung auf der 11. Blechexpo, der Internationalen Fachmesse für Blechbearbeitung, in Stuttgart. Als einer der anerkanntesten Zulieferer der Branche war auch KWM Weisshaar erneut mit einem eigenen Messestand in Halle 1 vertreten. Oberbürgermeister Michael Jann machte sich vor Ort ein Bild des Mosbacher Blechbearbeitungsspezialisten.

Die Exponate vor Ort veranschaulichten einem breiten Fachpublikum, was einen erfolgreichen Zulieferer ausmacht, der in über 25 verschiedenen Branchen fest etabliert ist. Die Leistungsfähigkeit als innovatives, mittelständisches Unternehmen konnte mit hochwertigen Messe-Exponaten unterschiedlichster Produktgruppen erneut eindrucksvoll demonstriert werden.

Highlight

Neben weiteren Ausstellungsstücken stellte KWM Weisshaar als besonderes Highlight in diesem Jahr den laser-geschweißten Triebkopf der Hamburger Hochbahn auf der Blechexpo aus. Dieses Großbauteil stellt durch seine Komplexität mit rund 400 Einzelteilen höchste Anforderungen. Neben einem QM-Zertifikat

nach ISO 9001:2008 ist KWM Weisshaar bereits seit vielen Jahren im Besitz des Schweiß-Nachweises der höchsten Zertifizierungsstufe CL1 nach DIN EN 15085-2.

Und da nicht nur die Schweißtechnik als Fügetechnologie bei sicherheitsrelevanten Bauteilen genutzt wird, sondern vermehrt auch Klebanwendungen zum Einsatz kommen, absolvierte KWM Weisshaar im November 2009 eine Zertifizierung nach DIN 6701-2, womit das Unternehmen zu den ersten 100 Unternehmen weltweit zählte, die nach dieser neuen Norm zertifiziert wurden.

Ausbildung

Damit dieses hohe Qualitätsniveau sichergestellt werden kann, setzte KWM Weisshaar von Anfang an auf die eigene Ausbildung von zukünftigen Fachkräften. Zurzeit absol-

vieren 53 Auszubildende eine Ausbildung in acht verschiedenen Berufsbildern. Zudem sind erfahrene Fachkräfte aus dem

Bereich der Blech- und Metallbearbeitung stets gefragt und werden zum Teil auch händelnd gesucht.

KWM Weisshaar bewertet den Messeauftritt und die Besucherresonanz eines breiten Fachpublikums sehr positiv und rechnet sich gute Chancen aus, auch bei zukünftigen Projekten rund um die Blech- und Metallbearbeitung weiter erste Wahl zu bleiben.



(v.l.nr.) Oberbürgermeister Michael Jann (4.v.l.) und Wirtschaftsförderer Alfred Schumacher (1.v.l.) gratulierten bei ihrem Messebesuch KWM-Geschäftsführer Jörg Weisshaar (2.v.l.) und seinen Mitarbeitern, der Qualitätsmanagementbeauftragten Monique Müller und Projektleiter Andreas Rabung. Langfristige Erfolge und eine dauerhafte Marktpresenz zeugen von Produktqualität, Kundenbindung und Leistungsfähigkeit des mittelständischen Unternehmens, lobte OB Jann

Foto: pm

Loslösung von Mosbach

DHBW Heilbronn wird selbständig

(red). Die baden-württembergische Landesregierung hat auf Vorschlag des Präsidiums der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) und des baden-württembergischen Wissenschaftsministeriums am Dienstag beschlossen, die bisherige Außenstelle der DHBW Mosbach auf dem Bildungscampus in Heilbronn als eigenen Standort selbständig zu führen.

„Mit der Umwandlung in eine eigenständige Studienakademie wird die DHBW Heilbronn in die Lage versetzt, direkt und ohne den bisherigen Umweg über Mosbach mit den anderen Hochschuleinrichtungen in Heilbronn zusammenzuarbeiten. Dies dient der Prozessvereinfachung und einer besseren Nutzung von Synergien“, so die Pressestelle des Ministeriums. Selbst der öffentliche Brief von Mosbachs Oberbürgermeister Michael Jann,

Landrat Dr. Achim Brötel und Prof. Dr.-Ing. Jürgen Kletti, Vorsitzender des Hochschulrates der DHBW Mosbach, der am 22.10. an die Öffentlichkeit und Ministerpräsident Kretschmann ging (wir berichteten), konnte mit den genannten Bedenken nichts mehr an der Entscheidung ändern. Wissenschaftsministerin Theresia Bauer äußerte sich bezüglich der genannten Bedenken, dass mit der Verselbstständigung des DHBW-Campus

Heilbronn keine Schwächung der DHBW Mosbach und deren Außenstelle in Bad Mergentheim verbunden sei. Die

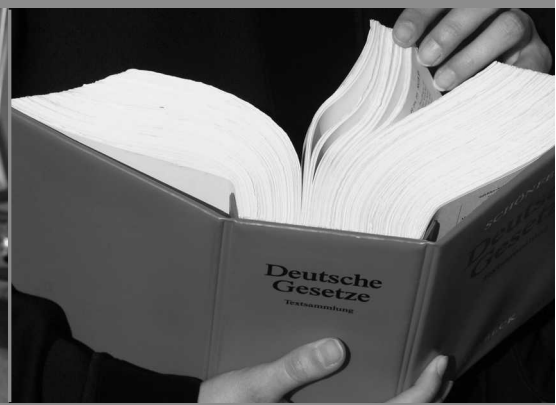
DHBW Mosbach ist auch nach der Verselbstständigung von Heilbronn drittgrößter Standort der DHBW.



Mosbachs DHBW soll, laut Wissenschaftsministerin Bauer, durch die Trennung von Heilbronn nicht geschwächt werden

Foto: DHBW Mosbach

Ihr gutes Recht





Auto Service

Mehr Sicherheit.
Mehr Wert.

www.tuev-sued.de



Unfall? Schadengutachten von TÜV SÜD!

Wenn Sie einen Schaden an Ihrem Fahrzeug haben, helfen Ihnen unsere Experten für Schadengutachten im Raum Bad Rappenau und Eppingen schnell weiter!

TÜV SÜD Service-Center Bad Rappenau
Riemenstr. 16 · Telefon 07264 7009944

TÜV SÜD Service-Center Eppingen
Brettener Str. 101 · Telefon 07262 609040

TÜV SÜD Auto Service GmbH



Foto: Archiv

Welche Pflichten haben Azubis?

(das/red). Eine wichtige Pflicht für den Lehrling ist der Besuch der Berufsschule und eventueller Lehrgänge. „Auch die Teilnahme an Zwischen- und Abschlussprüfungen ist verbindlich“, betont Anne Kronzucker. Wer aus Krankheitsgründen am Unterricht oder einer Prüfung nicht teilnehmen kann, muss dies übrigens dem Ausbildungsbetrieb melden! Auch im Ausbildungsbetrieb selbst übernehmen Azubis natürlich einige Pflichten. So müssen sie ihre Aufgaben – soweit es ihnen angesichts ihrer Ausbildung möglich ist – sorgfältig ausführen und Maschinen und Geräte sorgfältig bedienen. „Natürlich können in einer Ausbildung Fehler passieren“, ergänzt die D.A.S. Expertin. „Daher sollten Auszubildende eigentlich immer einen Ausbilder in der Nähe haben. Richtet der Lehrling dennoch einen Schaden am Ausbildungsplatz an, kommt es darauf an, ob und in welchem Maße der Azubi fahrlässig gehandelt hat. Wichtig aber: Die Kosten für den Schaden dürfen nicht einfach vom Gehalt abgezogen werden!“

 **Braun & Coll.**
ANWALTSKANZLEI

... alles, was Recht ist

Wir beraten Sie insbesondere auf den Gebieten Vertragsrecht, Mietrecht, Familien- und Erbrecht

Fasanenstraße 2
74906 Bad Rappenau
Tel.: 07264/913043
Fax: 07264/913044
kanzlei.braun@email.de
www.anwaltskanzlei-braun.de



Foto: Archiv

Was ist ein Arbeitsunfall?

(das/red). „Ein Unfall wird als Arbeitsunfall angesehen, wenn ihn ein Mitarbeiter während seiner beruflichen Tätigkeit erleidet und dieser gesundheitliche Schäden zur Folge hat“, erklärt Anne Kronzucker, Juristin der D.A.S. Rechtsschutzversicherung. Auch Unfälle auf dem direkten Hin- und Rückweg zur bzw. von der Arbeitsstelle gehören dazu. Für Schäden durch solch einen Unfall kommt die gesetzliche Unfallversicherung auf. Sie zahlt die Behandlungskosten, Krankengeld und gegebenenfalls eine Rente.

EIN BLICK HINTER UNSERE KULISSEN ZEIGT ...

DASS UNS ÖKOLOGISCHES HANDELN EIN GROSSES ANLIEGEN IST.

EIN BLICK HINTER UNSERE KULISSEN ZEIGT ...

ER | KONSEQUENTE ABFALLTRENNUNG | ÖKO-STROM

ÖKOLOGISCH HA VERANTWORTUNGS

■ ÖKO-STROM

Durch den Einsatz von Öko-Strom der Anbieter Energie WSW-Energie und Wasser AG am Wuppertal verwenden wir 100 % zertifizierten Wasserstrom und vermeiden damit Umwelteinwirkungen – keine CO₂-Emissionen, kein radioaktiver Abfall.



NUSSBAUM MEDIEN Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG
Seelachsstraße 2 • 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136 9503-0 • Fax 07136 9503-99
friedrichshall@nussbaum-medien.de • www.nussbaum-bfh.de

Strom sparen und
zertifizierten ökologi-
schen Strom einsetzen
heißt unsere Devise.

EIN BLICK HINTER UNSERE KULISSEN ZEIGT ...

PAPIER | KONSEQUENTE ABFALLTRENNUNG | ÖKO-STROM

ÖKOLOGISCH HANDELN HEIßT VERANTWORTUNGSBEWUSST HANDELN

■ DAS PAPIER

Wussten Sie, dass das zur Produktion unserer Amts- und privaten Mitteilungsblätter verwendete Papier „UPM Matt C“ zu 51 % aus Altpapier stammt? Die restlichen Bestandteile setzen sich aus zertifizierten Holz- und Zellstofffasern zusammen. Das Streichmittel Kaolin, welches das Papier nach der Produktion glatt und bedruckbar macht, wird in der Oberpfalz produziert. Der Hersteller des Papiers, heißt UPM und sitzt in Augsburg. Er garantiert, dass die zur Produktion des Papiers verwendeten Rohstoffe aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammen. UPM führt zu 100 %

eine Produktkettenzertifizierung eingesetzte Holz durch Herkunft aus legalen und nachhaltigen Quellen. Die Umweltfreundlichkeit der Wahl der Rohstoffe sondern zess. So ist der Weg, den die UPM Werken auf sich der Rohstoffe stammen aus Deutschland. Das eingesetzte Papier ist erneuer- und recyclebar. In den UPM Werken produ-



NUSSBAUM MEDIEN Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG
Seelachsstraße 2 • 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136 9503-0 • Fax 07136 9503-99
friedrichshall@nussbaum-medien.de • www.nussbaum-bfh.de

Ganz wichtig für eine umweltfreundliche Produktion Ihres Amts- oder privaten Mitteilungsblattes ist das Papier.

Wussten Sie, dass das zur Produktion unserer Amts- und privaten Mitteilungsblätter verwendete Papier zu 51 % aus Altpapier stammt?

Unser Hersteller sitzt in Augsburg. Er garantiert, dass alle zur Produktion des Papiers verwendeten Rohstoffe aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammen.

87 % der Rohstoffe kommen aus Deutschland, 100 % aus Europa. Kurze Wege, die die Umwelt schonen.

Wir achten auf eine
konsequente und fachgerechte
Abfalltrennung – und das nicht
nur bei unseren Papierabfällen.

EIN BLICK HINTER UNSERE KULISSEN ZEIGT ...

PAPIER | KONSEQUENTE ABFALLTRENNUNG | ÖKO-STROM

ÖKOLOGISCH HANDELN HEIßT VERANTWORTUNGSBEWUSST HANDELN

■ KONSEQUENTE ABFALLTRENNUNG

Wir achten auf die fachgerechte Entsorgung unserer Abfälle. Durch eine konsequente Abfalltrennung im Bereich des Papiers in vier Containern (nur Späne, bedrucktes Papier, unbedrucktes Papier, Kartonage) tragen wir dazu bei, dass unsere Papierabfälle teilweise ohne Wiederaufbereitung für die Neupapierproduktion eingesetzt werden können.



NUSSBAUM MEDIEN Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG
Seelachsstraße 2 • 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136 9503-0 • Fax 07136 9503-99
friedrichshall@nussbaum-medien.de • www.nussbaum-bfh.de



NUSSBAUM MEDIEN Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG
Seelachsstraße 2 • 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136 9503-0 • Fax 07136 9503-99
friedrichshall@nussbaum-medien.de • www.nussbaum-bfh.de

Für die Glückwünsche und Geschenke zu unserer

goldenen Hochzeit

bedanken wir uns.

Herzlicher Dank gilt

Pfarrer Ihrig,
dem MGV 1845 Hüffenhardt
und dem Kirchenchor.

Herbert und Irene Hagner

Hüffenhardt, im November 2013

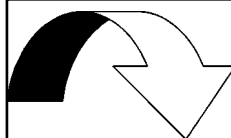


Lutz
Natursteinwerk

• Steinmetzbetrieb

• Naturstein auf Maß für Haus & Garten

74915 Waibstadt • Helmstadter Str. 16 • Tel. 0 72 63 / 58 91
info@lutz-natursteine.de • www.lutz-natursteine.de



Hier könnte Ihre
Anzeige stehen

Garnituren, Eckbänke, Stühle etc.

aufarbeiten und neu beziehen
mit preisgünstigen Qualitätsstoffen
neueste Stoffe mit Fleckschutzgarantie
direkt vom Hersteller

Unverbindliche Beratung auch nach Feierabend und samstags

Polsterwerkstätte Dieter Rehn, Tel. 07131 485848

NUSSBAUM
MEDIEN



**Bezugsgebühren
Ihres Amtsblattes**

**Sehr geehrte Abonentinnen,
sehr geehrte Abonnenten,**

hiermit informieren wir Sie, dass in Kürze die
G.S. Vertriebs GmbH in unserem Auftrag die
Bezugsgebühren für Ihr Amtsblatt in Rechnung
stellen wird.

Wie mit Ihnen vereinbart erhalten Sie entweder
eine Rechnung per Post oder kostenlos per E-Mail
oder der Betrag wird direkt von Ihrem Konto
 abgebucht.

Wenn Sie zukünftig per **komfortablem Bankeinzug**
zahlen möchten, können Sie uns gerne Ihre
Bankverbindung über www.nussbaum-lesen.de
mitteilen oder per Post an folgende Adresse schicken:



G.S. Vertriebs GmbH
Opelstr. 1
68789 St. Leon-Rot

Sie haben Fragen? 06227 35828-30

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG • Seelachstraße 2 • 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136 9503-0 • Fax -99 • friedrichshall@nussbaum-medien.de • www.nussbaum-bfh.de



Meisterliche Qualität.

Mein Vertrauen. Mein Service mit Stern.

Nutzen Sie unsere günstige Winterdurchsicht

Prüfung der Flüssigkeitsstände, der Starterbatterie, der
Scheibenwaschanlage und Beleuchtung sowie der Aggregate
auf Undichtigkeiten. Kontrolle der Bremsen, Laufräder und
Beleuchtung. Sichtkontrolle der Karosserie.

Zum günstigen Festpreis zzgl. Material

29,90 €

Scheibenreparatur



Mit unseren Reparaturmethoden be-
seitigen wir kleine Schäden an der Wind-
schutzscheibe ohne großen Aufwand.
Und in den meisten Fällen übernimmt die
Kfz.-Versicherung die Kosten für Sie.



Mercedes-Benz

Ihr Partner für qualitätsvolle Mobilität

Autohaus
Gramling

Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service

74821 Mosbach, Mosbacher Str. 68, Tel. 06261 / 636-0

74731 Walldürn, Daimlerstr. 4, Tel. 06282/9218-0

69427 Bahnhofstr. 11, Tel. 06284 / 9212-0

www.gramling.mercedes-benz.de info@gramling-mercedes-benz.de



SUZUKI

Way of Life!



**Autohaus
Ralph Müller**
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

**Oh Tannenbaum ...
frisch geschlagen aus dem Odenwald!**

Besuchen Sie uns
tägl. von 8 - 18 Uhr
durchgehend in
unserem
Hallenverkauf!

**Die
besondere
Atmosphäre**

**Einlade-
service:**
eingesetzt
ins Auto

**Ein toller
SERVICE und
eine riesige
AUSWAHL
erwarten
Sie!**

**50 %
auf alle
Weihnachts-
artikel**

**Winter-
vogel-
futter**

**Hunde-
kauge-
bäck**

**Mehl
Groß-
auswahl**

**Schlitten
Riesen-
auswahl**

**Streusalz
und
Schnee-
schieber**

**Tannen-
bäume**

Unser Service:
Bringen Sie Ihren
Christbaumständer
mit und wir passen
Ihren Weihnachts-
baum gleich an.

BARTH...
immer für Sie da.

B Ä R T H



Garten · Zoo · Geschenke · Kartoffeln
Kreuzmühle • 74858 Aglasterhausen
Tel. (06262) 9224-55 • Fax 92 24-24

Metzgerei Körner

Hüffenhardt, Gartenstr. 5

Angebot der Woche

Schweinebauch	100 g	0,79 €
Kotelett	100 g	0,72 €
Champignon-Lyoner	100 g	0,99 €
Paprika-Lyoner	100 g	0,99 €
Fleischwurst im Ring	100 g	0,89 €

Angebote gültig von 2.12. bis 7.12.2013

Am Freitag, 6. Dezember 2013:

Spanferkel mit Kartoffelgratin 5,90 €

- Erzeugnisse aus eigener Schlachtung -

Ihr Metzgermeister und Team
Telefon 06268 9284880

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8.00 - 12.30 Uhr + 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 7.30 - 12.30 Uhr
Montagnachmittag geschlossen!

RALF BENDER
HOLZBAU - BEDACHUNGEN - PLANUNGSBÜRO

HOLZHÄUSER - ANBAUTEN - AUFSTOCKUNGEN
DACHKONSTRUKTIONEN - DACHSANIERUNGEN
BAUANTRÄGE - CAD-PLANUNG - STATIK - BAULEITUNG

HOLZ- UND INGENIEURBAU FÖN: 07263 - 60 524-0
RALF BENDER GMBH & CO. KG FAX: 07263 - 60 524-20
ABLASSWEG 22A INFO@HOLZBAU-BENDER.DE
74924 NECKARBISCHOFSHHEIM WWW.HOLZBAU-BENDER.DE

Heilbronner Tombola

Lose gibt's
für Ihren Einkauf
bei allen
teilnehmenden
Händlern*!

**1. PREIS:
VW GOLF**

**2. PREIS:
KREUZFAHRT**

... und viele weitere
tolle Gewinne!

**Sparen
beim Parken**

Ab einem
Einkaufswert
von 12,50 €
bei allen
teilnehmenden
Händlern*!

GEWINNEN MIT HEILBRONN!

Aktionszeitraum:
30.11.2013 bis 10.01.2014



**Mein
HEILBRONN**

* Weitere Informationen: www.mein-heilbronn.de

HVG Heilbronner Versorgung GmbH

SWH Stadtwerke Heilbronn GmbH

HEILBRONN MARKETING

Stadt Heilbronn Statistisches Amt Wirtschaftsförderung

ZE AG energie

HEILBRONNER STIMME DRUCKEREI KREIER

HNV

HEILBRONNER REISEBÜRO BOHM

AUTOZENTRUM HAGELAUER

© TÜV SÜD 2013